

# FAQ / Kompendium

## Wirtsanemonen in Meerwasser-Aquarien

(FAQ: Frequently Asked Questions)

Anemonen sind wunderschöne Lebewesen und die Wirte für Anemonenfische, die in ihnen „kuscheln“



Vor der Anschaffung solltest Du dich unbedingt über die Haltungs-Bedingungen informieren! Anemonen sind anspruchsvolle Pfleglinge und benötigen ausreichend große, eingefahrne und stabil laufende Salzwasserbecken. Außerdem sind Tiere im Verkauf manchmal durch Transport oder unsachgemäße Haltung so geschwächt, dass sie nur noch geringe Überlebenschancen haben.

Folge den Empfehlungen dieser FAQ und Du hast beste Chancen dieses Wunder der Natur bald bei Dir Zuhause genießen zu können.

Wir wünschen Dir dabei viel Erfolg  
(Martin Kuhn und das AquaCalculator-Team)



**AquaCalculator**

...die Referenz Software für engagierte Meerwasser-Aquarianer.

Weitere Infos und Download [www.aquacalculator.com](http://www.aquacalculator.com)

 **Windows**

Available on the  
 **App Store**

ANDROID APP ON  
 **Google play**

Diese FAQ und AquaCalculator werden unterstützt durch



[www.shop-meeresaquaristik.de](http://www.shop-meeresaquaristik.de)

Böcklerallee 2  
27721 Ritterhude  
Deutschland  
T +49 4292 4712170



- Ladengeschäft
- Online Shop
- Beratung
- Anlagenbau

Meerwasser, Süßwasser und Teich

**Aquarium  
& Teich AG**  
Seit 1994 für Sie da!

[www.aquarium-shop.ch](http://www.aquarium-shop.ch)

Wohlerstrasse 35  
5612 Villmergen  
Schweiz  
T +41 56 621 02 00

Letztes Update dieser FAQ: 2. Juni 2019, Martin Kuhn

Seite

1

## Inhalt

Vorwort .....	5
Verwendete Symbolik .....	5
Haftungs-Ausschluss.....	5
Teil I - Einleitung .....	6
1. (Wirts)anemonen .....	6
1.2 Lebenszyklus.....	8
1.3 Für Anemonenfische geeignete Anemonenarten.....	9
1.4 Welche Anemonen passen zu welchen Anemonenfischen? .....	10
1.5 Anemonenfischarten.....	11
Teil 2 - Auswahl und Kauf .....	12
2.1 Gesunde Anemonen erkennen .....	12
2.2 Welche Anemone kaufen? .....	14
2.3 Unterschiedliche Anemonen zusammen in einem Becken .....	15
2.4 Geeignete Becken.....	16
2.5 Beckengröße für artgerechte Haltung .....	17
2.6 Strömung & Technik.....	19
2.7 Voraussetzungen zur erfolgreichen Haltung.....	20
2.8 Mit/ohne Anemonenfischen? .....	21
2.9 Gefahren für andere Beckenbewohner .....	21
Teil 3 – Einsetzen und Akklimatisierung.....	22
3.1 Akklimatisierung.....	22
3.2 Meine Anemone umschlingt meine Hand?.....	22
3.3 Die optimale Position im Becken .....	23
3.4 Anemonen auf Wanderschaft... ..	24
3.4 Anemonen entfernen oder versetzen.....	25
3.5 Zwischenhälterung vor geplantem Umzug/Transport .....	26
Teil 4 – Ernährung .....	27
4.1 Soll ich meine Anemone füttern? .....	27
4.2 Meine Fische bzw. Garnelen klauen meiner Anemone das Futter.....	28
4.3 Wird meine Anemone Fische oder andere Tiere verspeisen? .....	29
Teil 5 – Vermehrung.....	30
5.1 Teilung.....	30
5.2 Wie bekomme ich meine Blasenanemone dazu sich zu teilen? .....	31

5.3 Anemone gewaltsam teilen .....	31
Teil 6 – Verhalten .....	31
6.8 Meine Anemone ist in meinem Riffaufbau verschwunden– muss ich mir Sorgen machen? .....	32
6.9 Kann meine Anemone Korallen Schaden zufügen? .....	33
Teil 7 – Gesundheitsthemen .....	34
Meine Anemone sieht nicht besonders gut aus – Was soll ich tun? .....	34
7.1 “Gebileichte” Anemonen .....	35
7.2 “Gefärbte” Anemonen .....	39
7.3 Die Tentakel meiner Anemone krümmen oder drehen sich .....	40
7.4 Aus dem Mund meiner Anemone „quillt etwas heraus“ .....	40
7.5 Anemone sieht umgestülpt aus – speziell am Mund.....	41
7.6 Meine Anemone schrumpft und expandiert wieder .....	41
7.6 Meine Anemone macht sich nirgends fest und rollt im Becken herum .....	42
7.7 Aus dem Mund meiner Anemone kommt “Rauch”.....	43
7.8 Gibt es Medikamente für Anemonen?.....	44
7.9 Tentakel der Anemone werden kürzer/verschwinden. ....	44
7.10 Das traurige Ende: Ist meine Anemone tot?.....	45
Teil 8 – Gefahrenquellen .....	46
8.1 Meine Anemone wurde in eine Strömungspumpe gesaugt .....	46
8.2 Meine Anemone wurde eingerissen .....	50
8.3 Anemonenfische setzen meiner Anemone zu .....	50
8.6 Andere Riff-Bewohner greifen meine Anemone an.....	51
Teil 9 – Sonstiges .....	52
9.1 Ersatz für Wirtsanemonen? .....	52
9.4 Andere Anemonenarten (keine Wirtsanemonen) .....	53
9.3 Warum sind einige Anemone so farbenfreudig, andere eher blässlich?.....	54
9.4 Gefahr für Menschen? .....	55
9.5 Füttern Anemonenfische Ihre Anemone?.....	55
Teil 10 – Artenratgeber .....	56
10.1Cryptodendrum adhaesivum (Noppenrandanemone oder Pizza-Anemone).....	57
10.2 Entacmaea quadricolor (Blasenanemone, oder auch Kupferanemone).....	57
10.3 Heteractis aurora (Glasperlen oder Sand-Anemone).....	60
10.4 Heteractis crispa (Leder-Anemone) .....	61
10.5 Stichodactyla haddoni (Teppich Anemone) .....	63

10.6 Stichodactyla gigantea (Riesenanemone).....	66
10.7 Heteractis magnifica (Prachtanemone, Rotfußanemone).....	68
10.8 Heteractis malu (Hawaianemone).....	70
10.9 Macroactyla doreensis (Korkenzieheranemone).....	72
10.10 Stichodactyla mertensii (Merten's Riesenanemone).....	73
Kontakt / Impressum.....	74
Quellen & Personen-angaben.....	74

## Vorwort

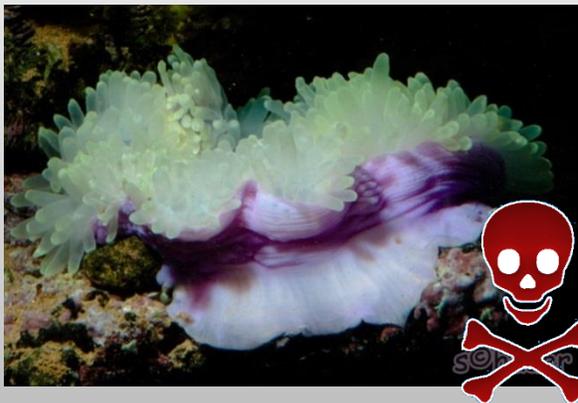
Die FAQ wurde ursprünglich aus „The Anemone FAQ“ aus dem Englischen übersetzt.  
Danke, Ihr habt damit einen Super-Job abgeliefert!  
(Greg Peterson und Marina Peters von <http://reefcentral.com>)

Wir haben die FAQ in vielen Teilen erweitert, aktualisiert und weitere Fotodokumentation hinzugefügt.

Die Haltungsempfehlungen der Tiere sind harmonisiert mit den Angaben  
des Marubis e.V. ([www.meerwasserforum.info](http://www.meerwasserforum.info) [www.marubis.de](http://www.marubis.de) )



Dir gefallen die hier gezeigten Tiere?  
Vorsicht ! Anemonen die so aussehen sind höchstwahrscheinlich dem Tode geweiht!



### Verwendete Symbolik



**Information** oder **Hinweis** mit besonderer Wichtigkeit



**Warnung**

Stellen mit besonderer Wichtigkeit, bzw. Dinge die häufig falsch gemacht/verstanden werden.



**Verbot, Don't Do..**

Das solltest Du definitiv NICHT machen

### Haftungs-Ausschluss

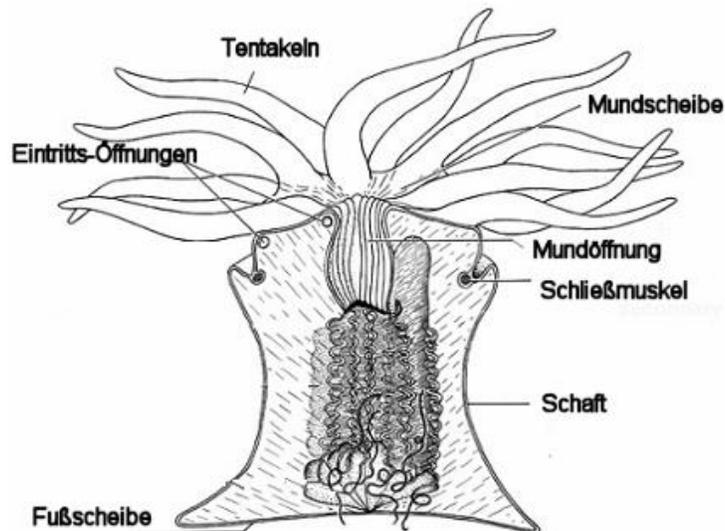
Die in dieser FAQ/Kompendium gemachten Empfehlungen stellen den aktuellen Wissensstand des Autors dar (zum Zeitpunkt des letzten Updates).

Für die Korrektheit der Inhalte kann keine Garantie gegeben werden!  
Jegliche Haftung in Folge von korrekter oder inkorrektur Anwendung wird abgelehnt.

## Teil I - Einleitung

### 1. (Wirts)anemonen

Definition: Korallenähnliche Kreaturen, die „Nesseln“ und Dinge „Festhalten“ oder „Kleben“ können.



Anemonen haben eine Fußscheibe, einen säulenartigen Schaft, und eine Mundscheibe mit Tentakeln.

Anemonen sind biologisch gesehen sehr einfach aufgebaute Lebewesen. Sie besitzen Zooxanthellen (algenartiges Gewebe) und sind photosynthetisch, d.h. sie verwenden Licht als Energiequelle. Zooxanthellen liefern die zum Überleben und Gedeihen notwendige Energie, weswegen Wirtsanemonen meist im flachen Wasser mit hoher Lichtintensität angefinden werden.

Außerdem sind sie stetig auf der Suche nach Plankton oder anderer Nahrung, welche sie aus dem Wasser fangen (lebend oder tot), indem sie sie in ihre Tentakel verstricken.

Anemonen haben ein eindeutiges Geschlecht (männlich/weiblich) welches für uns Aquarianer nicht unterscheidbar ist. Sie eine Lebenserwartung von > 100 Jahren.

Die Bezeichnung „Wirtsanemone“ stammt daher, dass die Anemone von einigen Lebewesen als Wirt angesehen wird. Hierzu gehören vor allem Anemonenfische.

Einige Anemonen bewirten auch Anemonenkrabben oder Anemonengarnelen (z.B. *Petrolisthes maculatus/oshimai* - Fleckentupfen- oder *Periclimenes brevicarpalis* - Gedrungene Anemonengarnele).

Anemonenfische kuscheln in ihrer Anemone



Anemonenkrabbe in Anemone



## 1.2 Lebenszyklus

Wirtsanemonen vermehren sich entweder **geschlechtslos** durch:

- **Klonen / Teilung** oder ausgehend von erfolgten Verletzungen
- Abscheren von Knospen („**Budding**“)

oder **sexuell**.

(Wenn auch nur bei einigen Arten in beobachtet, geht man davon aus, dass sich alle Arten geschlechtslos vermehren können)

Teilungen erfolgen selbstständig in zwei oder mehrere Teile. Die entstehenden Individuen sind identisch zum Muttertier (sog. Klones).

Ebenso können Stücke der Anemone abreißen und daraus eigenständige Klone werden.

In Aquarienhaltung teilen sich *E. quadricolor* (häufig) sowie *H. magnifica* und *S. gigantea* (seltener). Teilung als Folge von Verletzungen wird vor allem bei *E. quadricolor* beobachtet.

“Budding” erfolgt seltener und konnte bisher nur bei *S. gigantea* und *S. mertensii* beobachtet werden.

Sexuelle Vermehrung erfolgt durch Freigabe von Eizellen sowie Sperma. Die Larven reifen zu juvenilen Anemonen heran. Das freie Herumschweben der Larven dauert ca. eine Woche.

Juvenile Anemonen sind bereits fertig ausgeformte Individuen inklusive ihrer Zooxanthellen.

Vereinzelt erfolgt auch in Aquarien Laichen von Anemonen .

Die Population wird durch einige wenige Fressfeinde (Leopard-Prachtsternschnecke, Gestreifter Schleimfisch) sowie die geringe Überlebensrate der Jungtiere im Rahmen gehalten.

In Gefangenschaft und unter komplettem Ausschluss von Feinden, kann die Ausbreitung von Anemonen außer Kontrolle geraten.

*E. quadricolor* teilt/vermehrt sich z.B.: in einigen Becken innerhalb weniger Jahre zu dutzenden Individuen. Aufgrund ihrer schnellen Vermehrung können sie komplette Aquarien für sich einnehmen.



### 1.3 Für Anemonenfische geeignete Anemonenarten

In der Natur gibt es 10 Arten, die als Wirte für Anemonenfische in Frage kommen:

Cryptodendrum Adhaesivum	Noppenrandanemone oder Pizzaanemone
Entacmaea Quadricolor	Blasenanemone
Heteractis Aurora	Glasperlenanemone oder Sandanemone
Heteractis Crispa	Lederanemone
Heteractis Magnifica	Prachtanemone, Rotfußanemone
Heteractis Malu	Hawaiianemone
Macroactyla Doreensis	Korkenzieher Anemone
Stichodactyla Gigantea	Riesenanemone
Stichodactyla Haddoni	Teppichanemone
Stichodactyla Mertensii	Mertens' Riesenanemone

Einen Artenratgeber mit vielen Fotos findest Du am Ende dieser FAQ.

[Zum Artenratgeber](#)

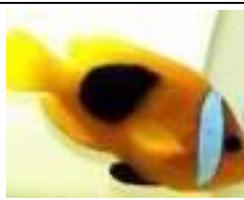
#### 1.4 Welche Anemonen passen zu welchen Anemonenfischen?

Anemone	Anemonenfisch										
	<i>Cryptodendrum adhaesivum</i> Noppenrand- oder Piazzaanemone	<i>Entacmaea quadricolor</i> Blasen- oder Kupferanemone	<i>Heteractis aurora</i> Glasperlen- oder Sandanemone	<i>Heteractis crispa</i> Lederanemone	<i>Heteractis magnifica</i> Prachtanemone	<i>Heteractis malu</i> Hawaianemone	<i>Macroactylia doreensis</i> Korkenzieheranemone	<i>Stichodactyla gigantea</i> Riesenanemone	<i>Stichodactyla haddoni</i> Teppichanemone	<i>Stichodactyla mertensii</i> Mertens' Riesenanemone	
A. akallopisos	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. akindynos	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. allardi	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. bicinctus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. chagosensis	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. chrysogaster	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. chrysopterus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. clarkii	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. ephippium	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. frenatus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. fuscocaudatus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. latezonatus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. latifasciatus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. leucokranos	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. mccullochi	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. melanopus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. nigripes	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. ocellaris	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. omanensis	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. percula	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. perideraion	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. polymnus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. rubrocinctus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. sandaracinos	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. sebae	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
A. tricinctus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
P. biaculeatus	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	

- Empfehlenswert, natürliche Wirtsanemone
- Eingeschränkt empfehlenswert, wird erfahrungsgemäß als Wirtsanemone akzeptiert
- Nicht empfehlenswert. Gefahr des Übergriffes von Anemone auf Anemonenfische

Einige Anemonenfische werden auch nicht natürliche Wirtsanemonen akzeptieren, während andere diese nur zögerlich aufsuchen werden, obwohl sie hier als kompatibel genannt sind.

## 1.5 Anemonenfischarten

Gattung Amphiprion			
A. akallopisos *2)		A. akindynos *2)	
A. chagosensis		A. chrysoaster *2)	
A. ephippium		A. frenatus	
A. latifasciatus		A. leucokranos *2+)	
A. nigripes *2)		A. ocellaris	
A. percula		A. polymnus	
A. sandaracinos		A. sebae	
A. bicinctus		A. clarkii	
A. fuscicaudatus		A. latezonatus *2+)	
A. mccullochi *2+)		A. melanopus	
A. ocellaris black		A. omanensis *2+)	
A. rubrocinct		A. tricinctus	
Gattung Premnas			
P. biaculeatus		P. biaculeatus	

Anmerkung:

- \*2) Fische selten im Handel
- \*2+) Fische sehr selten im Handel, Preise üblicherweise ≥ 1000€

## Teil 2 - Auswahl und Kauf

### Grundvoraussetzung für erfolgreiche Haltung ist der Kauf eines gesunden Tieres!

Anemonen sind schwierig zu transportieren und anfällig für bakterielle Infektionen und durch Stress verursachte Schäden. Erfahrene und seriöse Händler berücksichtigen dies und verwenden speziell eingerichtete Becken für Anemonen und halten die Tiere, bevor sie sie weiterverkaufen.

### 2.1 Gesunde Anemonen erkennen

#### Gesunde Anemonen...

- .. pumpen sich mit Salzwasser auf und haben dadurch ein „üppiges Erscheinungsbild“
- .. haben Tentakel die in der Strömung treiben und nicht schlaff herunterhängen
- .. haben sich mit ihrem Fuß in ihrem bevorzugten Untergrund befestigt (je nach Gattung im Sand oder im Riffgestein)  
Sie treiben nicht frei im Becken herum, oder liegen nur auf dem Boden.

 Eine Anemone sieht beim Händler „irgendwie nicht gut aus“?  
→Keinesfalls kaufen. Kränkliche Anemonen erholen sich meist nicht im eigenen Becken

#### Färbung



Als Käufer solltest Du die natürliche Färbung von Anemonen kennen !



Gesunden Anemonen haben keine rein weißen/völlig transparenten Tentakel, sondern ein leicht bräunliche Aussehen.

[Bleichen von Anemonen](#) wird durch Stress oder unpassende Beleuchtung verursacht. Tiere in diesem Zustand benötigen Spezielle Pflege, damit sie ihre Zooxanthellen zurückzugewinnen.



Gleichmäßig und unnatürlich kräftige gefärbte Tiere wurden vermutlich beim Exporteur oder Händler künstlich gefärbt

[Gefärbte Anemonen](#) nicht kaufen. Sie wurden unnötigem Stress ausgesetzt. Falls sie sich regenerieren, nehmen sie nach ca. 1 Jahr wieder die Ursprungsfarbe an.

## Mund



Muss ohne mechanische Beschädigung und geschlossen sein.  
Keinesfalls sollten Innereien aus dem Mund ragen oder der Mund nach außen gestülpt sein.  
(dies wäre ein Zeichen von Stress, Krankheit oder beidem).

## Fuß



Fußscheibe (bzw. "der Fuß") muss komplett und unbeschädigt sein und sollte an einem Felsen, Bodengrund oder an einer Aquarienscheibe anhaften.  
Er darf z.B.: nicht eingerissen oder infiziert sein.  
Beschädigungen am Fuß können für eine Anemone tödlich sein.  
Sollte die Anemone an einem Stein festgewachsen sein, ist der Kauf mit dem Stein empfehlenswert. Das Risiko, die Anemone beim Entfernen zu verletzen, wäre zu hoch.

## Futteraufnahme

Einige, aber nicht alle Anemonen werden im gesunden Zustand Futter aufnehmen.

Bitte Deinen Händler die Anemone in Deinem Beisein zu füttern. Passendes Futter (zerkleinerte kleine Stinte  $\varnothing$  5mm, Mysis...) bleibt entweder an den Tentakel der Anemone haften, oder wird von diesen „ergriffen“ und dann zur Mundöffnung geführt und verschlungen.

Dieser Test ist nur beim Kauf zu empfehlen. Anemonen sollten nicht regelmäßig gefüttert werden.

## 2.2 Welche Anemone kaufen?

Deine Entscheidung sollte auf 4 Faktoren basieren:

1. Entscheide Dich nur für eine Anemone die Du auch pflegen kannst.  
Suchen Dir lieber eine etwas einfacher zu haltende Anemone aus, wenn Du unsicher bist!
2. Art und Größe der Anemone muss der Anemonen-Tauglichkeit dem Becken angepasst sein.  
Kaufe keine zu groß werdende Anemone
3. Anemone muss groß genug sein um von Clownfischen nicht „todgekuschelt“ zu werden.
4. Passende Stelle für die Anemone innerhalb des Riffes muss vorhanden sein.  
(Anemone können sonst andere Tiere Vernesseln oder Fressen)

Betrachte Dein Riff als Ganzes und stelle Dir vor, was Du von Deiner Anemone erwartest.  
Folgende Fragen erleichtern Dir die Wahl:

- Soll die Anemone im Sand liegen, oder im Riffaufbau?
- Möchtest Du eine kleine oder eine große Anemone?
- Darf die Anemone im Becken wandern oder soll sie am Ort verbleiben (=sessil)?
- Hast Du eine spezielle Art von Anemonenfischen, für die eine Anemone gekauft werden soll?  
Sind diese groß/klein, eher zahm/rabiat zu Anemonen?

Du kannst in MW-Aquarien alle Typen von Wirtsanemonen halten.

Es gibt aber Arten, die leichter/schwerer zu pflegen sind. Empfehlenswert ist es, mit einer „einfacheren Art“ zu beginnen, bevor Du dich an eine schwierigere Spezies heranwagst.

Mittelmäßig schwer	Schwierig	Sehr schwierig
<a href="#">E. quadricolor</a> <a href="#">S. haddoni</a>	<a href="#">M. dorensis</a> <a href="#">H. aurora</a> <a href="#">H. crispa</a> <a href="#">H. malu</a>	<a href="#">C. adhaesivum</a> <a href="#">H. magnifica</a> <a href="#">S. gigantea</a> <a href="#">S. mertensii</a>

Anemonen werden auch in Aquarienfachgeschäften leider oft fehlerhaft identifiziert.

Klicke direkt auf die Namen oder Verwende den Artenratgeber am Ende der FAQ zur Identifikation.

[Zum Artenratgeber](#)

## 2.3 Unterschiedliche Anemonen zusammen in einem Becken

Die Meinungen hierzu gehen auseinander. Eine erkleckliche Anzahl von Aquarianern berichtet dabei von Problemen. Es scheint eine Art von „chemischem Wettbewerb“ zwischen Anemonen verschiedener Spezies zu geben.

- i** Es kann, muss aber nicht, zu Kämpfen zwischen Anemonen unterschiedlicher Spezies kommen. Diese versuchen sich gegenseitig zu vernesseln oder sich zu verschlingen, wenn sie in unmittelbaren Kontakt geraten.
- i** Die Haltung von mehreren Individuen einer Gattung ist problemlos möglich – auch wenn sie unterschiedliche Farben aufweisen und aus verschiedenen Teilen des Ozeans stammen.



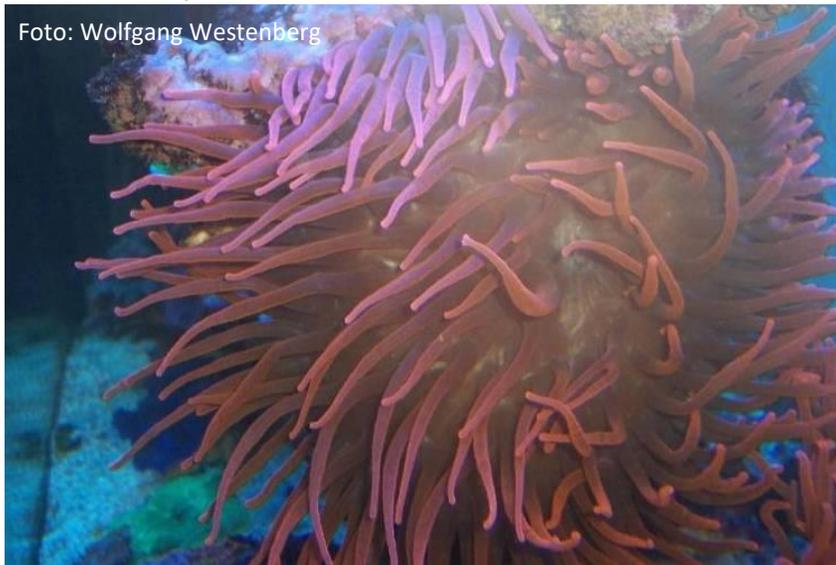
Bei Anzeichen von Stress oder Kampfhandlungen solltest DU ein Tier entfernen oder innerhalb des Aquariums Versetzen.

## 2.4 Geeignete Becken

 Verzichte auf den Kauf von Anemonen, die für Dein Becken zu groß werden können, denn Anemonen können schnell wachsen.

 Größere Becken sind bezüglich der Wasserparameter stabiler als kleinere, was die Chancen einer erfolgreichen Haltung erhöht.

Dominante *E. quadricolor* in einem zu kleinen Riffbecken



Einige Anemonenarten KÖNNTEN in kleineren Becken gehalten werden. Allerdings nur, wenn Du den Fokus ausschließlich auf die Anemone legst und keine Anemonenfische dazu setzt.

Strömungsverhältnisse in kleinen Becken sind außerdem häufig schwierig.

Anemonen suchen sich geeignete Plätze im Becken selbst aus und nehmen sie für sich ein. In Riffbecken mit starkem Korallenbesatz kann dies zu Problemen durch Vernesselung führen.

Haltung unterschiedlicher Anemonenarten in Becken ab 350 Litern.

Tu Dir selbst und den Tieren einen Gefallen und halte sie nicht in zu kleinen Becken!

 Halte z.B. keine „*Nemos*“ in einem Nano-Aquarium

Die folgenden Ratschläge berücksichtigen artgerechten Schwimmraum bzw. Revier für die Fische. Es ist leider durchaus üblich, dass diese Tiere in kleineren Becken gepflegt werden.

Die zu empfehlenden Beckengrößen sind umstritten. Die hier genannten Empfehlungen sind eine In-Etwa Zusammenfassung der Empfehlungen von knapp 10 deutschsprachigen erfahrenen Meerwasseraquarianern und sind mit den Haltungsempfehlungen des Marubis eV harmonisiert.

## 2.5 Beckengröße für artgerechte Haltung

Entnehme die entsprechenden Empfehlungen aus den zwei folgenden Tabellen.

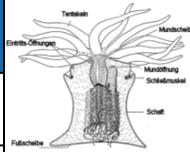
Dein Becken sollte die größere der beiden Literzahlen oder mehr aufweisen.

Falls Du keine Anemonenfische pflegen möchtest, genügt es, die erste Tabelle zu berücksichtigen.

**i** Becken mit quadratischer Form sind zur Haltung besser geeignet als lange, schlanke Aquarien.

### Empfohlene Mindestbeckengröße für Anemonen

Anemonenart	Max-Ø	Mindest-Beckenvolumen	Empfohlenes Beckenvolumen
<a href="#">Cryptodendrum adhaesivum</a> (Noppenrand- / Pizzaanemone)	30 cm	<b>ab 150 L</b>	<b>≥ 200 L</b>
<a href="#">Entacmaea quadricolor</a> (Blasanemone)	40 cm	<b>ab 160 L</b>	<b>≥ 200 L</b>
<a href="#">Heteractis aurora</a> (Glasperlen-, Sandanemone)	50 cm	<b>ab 160 L</b>	<b>≥ 200 L</b>
<a href="#">Heteractis crispa</a> (Lederanemone)	60 cm	<b>ab 200 L</b>	<b>≥ 200 L</b>
<a href="#">Heteractis malu</a> (Hawaiianemone)	60 cm	<b>ab 200 L</b>	<b>≥ 400 L</b>
<a href="#">Heteractis magnifica</a> (Prachtanemone, Rotfußanemone)	60 cm	<b>ab 400 L</b>	<b>≥ 500 L</b>
<a href="#">Macroactyla dorensis</a> (Korkenzieheranemone)	30 cm	<b>ab 150 L</b>	<b>≥ 200 L</b>
<a href="#">Stichodactyla gigantea</a> (Riesenanemone)	60 cm	<b>ab 200 L</b>	<b>≥ 400 L</b>
<a href="#">Stichodactyla haddoni</a> (Teppichanemone)	60 cm	<b>ab 200 L</b>	<b>≥ 400 L</b>
<a href="#">Stichodactyla mertensii</a> (Mertens Riesenanemone)	90-100cm	<b>ab 400 L</b>	<b>≥ 1500 L</b>



## Empfohlene Mindestbeckengröße für Anemonenfische

Bezeichnung	Größe Fisch	Beckenvolumen Min / Empfehlung	Bezeichnung	Größe Fisch	Beckenvolumen Min / Empfehlung
A. ocellaris	bis 8 cm	<b>110L / 200L</b>	A. ocellaris black	bis 10 cm	<b>110L / 200L</b>
A. percula	bis 6 cm	<b>110L / 200L</b>	A. perideraion	bis 8 cm	<b>150L / 200L</b>
A. leucokranos	bis 8 cm	<b>150L / 300L</b>	A. melanopus	bis 9 cm	<b>150L / 200L</b>
A. sandaracinos	bis 10 cm	<b>150L / 400L</b>	A. polymnus	bis 10 cm	<b>150L / 200L</b>
A. clarkii *1)	bis 10 cm	<b>150L / 400L</b>	A. nigripes	bis 10 cm	<b>150L / 200L</b>
A. akindynos	bis 10 cm	<b>150L / 400L</b>	A. chagosensis	bis 11 cm	<b>150L / 200L</b>
A. frenatus	bis 10 cm	<b>150L / 300L</b>	A. akallopisos	bis 11cm	<b>200L / 300L</b>
A. chrysopterus	bis 12 cm	<b>200L / 400L</b>	A. tricinctus	bis 12 cm	<b>200L / 300L</b>
A. rubrocinctus	bis 12 cm	<b>200L / 400L</b>	A. mccullochi	bis 12 cm	<b>200L / 300L</b>
P. biaculeatus *1)	bis 14 cm	<b>200L / 400L</b>	A. latifasciatus	bis 13 cm	<b>200L / 300L</b>
A. allardi	bis 14 cm	<b>200L / 400L</b>	A. chrysoaster	bis 14 cm	<b>200L / 300L</b>
A. ephippium	bis 14 cm	<b>300L / 400L</b>	A. fuscocaudatus	bis 14 cm	<b>300L / 400L</b>
A. omanensis	bis 14 cm	<b>300L / 400L</b>	A. sebae	bis 16 cm	<b>300L / 500L</b>
A. bicinctus	bis 12 cm	<b>400L / &gt;1000L</b>	A. latezonatus	bis 14 cm	<b>400L / &gt;1000L</b>



Unterscheide zwischen:

- Reinem Artenbecken (Anemone + Pärchen Anemonenfische)  
→ geringerer Platzbedarf
- Gemischtes Riffaquarium (zusammen mit weiteren Tieren, Korallen )  
→ höherer Platzbedarf

Berücksichtige evtl. Aggressivität aus Revierbildungsverhalten der Fische.

Am aggressivsten sind A. clarkii sowie Premnas biaculeatus

## 2.6 Strömung & Technik

Anemonen bevorzugen **mittlere bis starke Strömung**.

Sie "atmen" durch Aufnahme des Sauerstoffes aus dem sie umgebenden Wasser. Nahrung wird Ihnen zugeströmt. Strömung entfernt auch ihre Ausscheidungen.

Sind Anemonen in strömungsarmen Bereichen im Becken angesiedelt, werden sie das Wandern beginnen, um eine Stelle mit stärkerer Strömung zu finden. Einige Arten (wie z.B.: *H. magnifica*) sind bekannt dafür, dass sie starke indirekte Strömung benötigen und sehr aktiv auf der Suche danach sind.

### So machst Du Dein Becken Anemonen tauglich/sicherer:

- Verkleide Ansaugöffnungen von Pumpen um Ansaugen bzw. Zerstückeln der Anemone zu vermeiden.  
(Anemonen registrieren nicht/zu spät wenn sie von Pumpen angesaugt werden)
- Decke Überläufe, wenn möglich, oben ab
- Decke Heizungen ab, damit die Anemonen keine Verbrennungen erleiden

Es gibt Strömungspumpen mit integriertem Ansaugschutz.



Du kannst einen Ansaugschutz auch aus sogenannten **PP-Böschungsmatten** selbst bauen. Das Material gibt es kostengünstig im Zoohandel bzw. beim Teichbedarf.

Die gefährdeten Einströmslitze der Pumpe werden einfach damit umwickelt. Anschließend fixiert man das Ganze mit Kabelbindern.



## 2.7 Voraussetzungen zur erfolgreichen Haltung

### 2.7.a Wasserqualität

Die **Beckenbiologie MUSS stabil sein**, um Anemonen erfolgreich halten zu können.



Becken müssen gut eingefahren sein, bevor Du Anemonen einsetzt.

Faustregel: ½ Jahr verstreichen lassen, nachdem das Becken eingefahren wurde und dieses Mini-Ökosystem stabil läuft.

Dies beinhaltet im Besonderen auch das Vorhandensein einer stabilen Bakterienpopulation. Früheres Einsetzen ist zwar theoretisch möglich, stellt aber ein erheblich erhöhtes Risiko dar.



Anemonen benötigen klares und unbelastetes Wasser mit hoher Sauerstoff-Sättigung.



Anemonen lieben mittelstarke und indirekte Strömung.

Atmung: Sauerstoff wird aus dem umgebenden Wasser adsorbiert

Strömung wird benötigt, um Futter heranzutransportieren und Abfälle wegzuspülen.

#### Benötigte Wasserparameter zum Halten von Anemonen

- Ammonium	0 mg/l
- Nitrit	0 - 0,5 mg/l
- Nitrat:	0,1 - 5 mg/l
- Phosphat:	0,01 - 0,05 mg/l
- Salinität:	34,0 - 35,5 psu
- pH:	8.0 - 8.4 (Abends gemessen)
- Temperatur:	24 - 26°C.

### 2.7.b Stabil laufendes Becken

Instabil laufende Becken mit starken Temperaturschwankungen, pH-Wert Spitzen und häufigen Änderungen der Dichte (Salinität) werden Anemonen mit hoher Wahrscheinlichkeit töten.

Größere Becken sind deutlich einfacher zu beherrschen als kleine. Gute Aquarianer können stabile Systeme aber auch in kleineren Becken aufrechterhalten.

Goldene Regel: Geduld, Geduld und nochmals Geduld, sowie LANGSAME Änderungen am System.

### 2.7.c Beleuchtung

Alle Wirtsanemonen leben in der Natur im flachen Wasser und benötigen deswegen auch im Aquarium starke UV-Beleuchtung. Einige Arten (*E. quadricolor* und auch *S. haddoni*) fühlen sich auch unter konventionellen hellen Leuchtstoffröhren wohl, aber die meisten Arten benötigen eine sehr lichtstarke Beleuchtung mit HQI-Strahlern, T5-Röhren oder LEDs.

Bist Du unsicher über die Intensität und Qualität der Beleuchtung?

[Zum Artenratgeber](#)

## 2.8 Mit/ohne Anemonenfischen?

**i** Anemonen können sich auch ohne Anemonenfische sehr wohl fühlen.

**i** Zur Haltung von Anemonenfischen sind Anemonen nicht zwingend nötig, aber dringend empfehlenswert.

In Freiheit findet man Anemonenfische immer/nur in Anemonen. In Aquarien werden Anemonenfische evtl. auch ersatzweise langpolypige Steinkorallen (LPS) als „Wirt“ akzeptieren.

Zur artgerechten Haltung von Anemonenfischen, sowie Vermeidung von unnötigem Stress, gehört allerdings eine passende Anemone. Sie erhöht massiv das Wohlbefinden der Fische.

## 2.9 Gefahren für andere Beckenbewohner

 Jede Anemone wird versuchen Dinge zu verspeisen, wenn sie es KANN.

Es gibt 2 Gruppen von Lebewesen, die Du beim Einsetzen einer Anemone berücksichtigen solltest – potentielle Feinde und potentielle Opfer von Anemonen.

### Feinde

Einige Arten von Nacktschnecken, Borstenwürmer, Falterfische, große Kaiserfische und große Kugelfische.

Selbst wenn ein Clownfisch-Pärchen die Anemone bewacht, können Feinde solange an der Anemone picken, bis selbst die Anemonenfische schließlich das Weite suchen.

### Opfer

Typische Opfer sind kleinere Bodenbewohner oder langsam schwimmende Fische wie Mandarinfische, Blennies, Grundeln und Seepferdchen.

Speziell *S. haddoni* ist bekannt dafür alles verspeisen zu wollen, was in Kontakt mit ihrer Mundscheibe kommt – inklusive Krabben, Schnecken, Seeigel und Garnelen.

## Teil 3 – Einsetzen und Akklimatisierung

Anemonen können eine große Menge an Wasser in ihrem Gewebe aufnehmen. Starke Schwankungen zwischen Beckenwasser und den Körperflüssigkeiten der Anemone kann drastische Auswirkungen auf die Gesundheit haben. Kritisch sind vor allem schnelle Wechsel von pH-Wert, Salinität und Temperatur.

**i** Anemonen benötigen stabile und einwandfreie Wasserwerte

**i** Anemonen vorsichtig und langsam ins Becken einsetzen

### 3.1 Akklimatisierung

Die Prozedur der Akklimatisation ist die gleiche wie für andere empfindlichere Wirbellose.

- Tüte oder das Behältnis einige Zeit ins Becken hängen (Temperaturausgleich)
- Wasser im Transportbehälter stetig durch eigenes Beckenwasser ersetzen. Das Wasser des Anemonen-Behältnisses sollte über einen Zeitraum von ca. 1 Stunde komplett durch Wasser aus dem eigenen Becken ersetzt werden.
- Anschließend Anemone vorsichtig entnehmen und an geeigneter Stelle im Becken platzieren. Anemone dabei nicht zu schnell einer zu starken Änderung der Lichtverhältnisse aussetzen, da der Transport häufig im Dunkeln stattfindet.

### 3.2 Meine Anemone umschlingt meine Hand?

Manchmal (speziell bei Anemonen, die sich besonders wohl fühlen bzw. besonders "klebrigen" Arten) versuchen Anemonen Hände oder andere Objekte festzuhalten. Keine Panik!

- Versuche nicht die Hand zu entfernen, denn dabei kannst Du die Anemone verletzen
- Abwarten, die Anemone wird Deine Hand nach ein oder zwei Minuten wieder loslassen
- Falls erfolglos: Den Schaft der Anemone sanft massieren. Die meisten Anemonen ziehen sich dadurch zusammen.

### 3.3 Die optimale Position im Becken

Du solltest unbedingt vor dem Kauf Informationen über Vorlieben Deiner Wunschanemone einholen! Einige Anemone sind Sandanemonen, andere siedeln sich im Riff oder in Riffspalten an.

[Zum Artenratgeber](#)

An welcher Stelle im Aquarium soll sich Deine Anemone ansiedeln?

→ Richte die Umgebung in Deinem Aquarium entsprechend ein.

Bei guten Bedingungen und passender Position, hast Du eine gute Chance das Deine Anemone den Platz behält, den Du ihr beim Einsetzen gegeben hast.

### 3.4 Anemonen auf Wanderschaft...

Anemonen sind sogenannte „sessile“ (= ortstreue) Wirbellose.

Sie möchten sich nicht fortbewegen, tun das aber wenn sie eine Veranlassung dazu haben!

Sie haben einen eigenen Willen und “Wandern” durchs Becken, bis zu einer Stelle die Ihnen gefällt.

Das Risiko hierzu besteht bei Einsetzen neuer Anemonen, und schlechten Bedingungen im Becken.



Wandernde Anemonen schädigen andere Lebewesen die sie berühren (Koralle und/oder Wirbellose). Falls Dein Becken voll hochwertiger Korallen ist, solltest Du Dir deswegen gut überlegen eine Anemonenart einzusetzen, die Plätze oben im Riff bevorzugt.

Ausbleiben des Wanderns ist der beste Indikator, dass die Anemone gesund und gut gelaunt ist.

In gesunden Meerwasseraquarien, sind die meisten Anemonen für Jahre standorttreu.

#### Wenn Deine Anemone zu wandern beginnt (s. Foto) ist etwas nicht in Ordnung!



- Verbessere Deine Wasserwerte falls Sie nicht in Ordnung sind (Kapitel 2.7)
- Informiere Dich wo sich Deine Anemonenart wohlfühlt.

[Zum Artenratgeber](#)

Richte ihr ein gemütliches Plätzchen ein.

### 3.4 Anemonen entfernen oder versetzen

Anemonen sind nicht ganz einfach zu versetzen, weil ihre Fußscheiben an Bodengrund, Gestein oder Teilen des Riffs befestigt sind. Ebenso suchen sich einige Anemonen Spalten oder Hohlräume, um sich darin zu verankern.

Methoden:

- Anemone mit möglichst weicher Zahnbürste „kitzeln“ bzw. die äußeren Bereiche der Fußscheibe mit den Borsten der Zahnbürste unterwandern. Dabei vorsichtig und langsam vorgehen. Der Vorgang dauert meist 10 Minuten, oder länger.
- Wenn möglich, den Stein an dem die Anemone sitzt, aus dem Riffaufbau entfernen und kurzzeitig aus dem Wasser heben. Die Anemone dabei nach unten halten. Die Schwerkraft wirkt so gegen die Anemone, und sie lässt sich leichter lösen. Du kannst das Tier auch völlig aus dem Wasser nehmen falls es nicht droht zu zerreißen.

Lockern einer Anemone mit einer weichen Zahnbürste. Stein aus Wasser entfernt.



- Evtl. genügt es, den Stein an dem die Anemone sitzt, zu drehen oder zu versetzen
- Bei freiliegender Fußscheibe (wenn sich die Anemone z.B.: an einer Scheibe festgemacht hat), langsam und vorsichtig einen Fingernagel oder eine Scheckkarte unter den Rand der Anemone zu schieben und das Tier dann vorsichtig abschälen.
- Befindet sich eine Anemone in einem nicht zugänglichen Bereich, kann sie zu einem selbstständigen Ortswechsel veranlassen werden, indem die Umgebungsbedingungen verändert werden.
  - Speziell die Erhöhung der Strömung funktioniert meistens ganz gut (direktes Anblasen mit einer Strömungspumpe, am besten am Fuß)

- Reduktion der Strömung (funktioniert nur manchmal)
  - Erhöhung oder Reduktion der Beleuchtungsintensität (funktioniert nur manchmal)
- Anemone sofort herausnehmen sobald sie loslässt und/oder zu treiben beginnt
- Sitzt die Anemone an einer zugänglichen Stelle, kann man ihr ein Rohr, bzw. einen Topf mit einer Bohrung überstülpen. Aufgrund des vollständigen Lichtentzuges wird sie sich zunächst strecken, und dann den Stein loslassen, um in Richtung der (Licht)Öffnung zu wandern. Wichtig ist hierbei, dass das Rohr/der Topf die Anemone komplett umschließt und sie keine weitere Öffnung findet, um dazwischen herauszukriechen. Hier kann man durch kleinere Steine sowie Korallenkleber nachhelfen.
  - Berühre die Anemone mit einem Stahlöffel. Der Elektronegativitätsunterschied (ähnlich wie wenn wir auf Alufolie beißen), führen dazu dass die Tiere „loslassen“ und zu wandern beginnen.

### **3.5 Zwischenhälterung vor geplantem Umzug/Transport**

Die Anemone wurde erfolgreich vom Substrat befreit/gelöst, soll aber erst in einigen Stunden weggebracht werden. Du möchtest verhindern, dass sie sich im Becken erneut festmacht. Lege die Anemone in einen Blumen-/Tontopf zurück in Dein Becken. Gib ein paar gröbere Kiesel oder Korallenbruch hinten in den Topf, damit die Anemone sich nicht so gut festsaugen kann. Anschließend deckst Du die Öffnung mit einem übergestülpten Nylonstrumpf ab und fixierst ihn (Gummiring oder Strumpf hinten verknoten). Die Anemone sollte nicht zu lange in diesem „Gefängnis“ verbleiben!

## Teil 4 – Ernährung

### 4.1 Soll ich meine Anemone füttern?

Die meisten Anemonen müssen nicht, können aber gefüttert werden.

Bei manchen Arten empfiehlt sich eine Zufütterung, bei anderen nicht (siehe Artenratgeber).

Anemonen können auf verschiedene Arten ernähren, speziell wenn sie gesunde Zooxanthellen haben und gutes Licht angeboten bekommen. Bei Bedarf „bedienen sie sich“ bei der Fischfütterung mit.

- Wenn, dann nur kleine Stücke füttern.
- Futter an die Tentakel halten/bringen. Nicht in die Mundöffnung der Anemone stecken!
- Futter kann mit Vitaminen, oder Knoblauch angereichert werden.



- **Angeschlagene oder gestresste Tiere NICHT FÜTTERN!**

Obwohl Anemonen große Futterstücke konsumieren können, ist es besser, häufiger dafür aber kleinere Stücke zu füttern. Zu große Stücke werden zwar verschlungen, können aber im Verdauungsorgan der Anemone zu faulen beginnen.

Empfehlenswertes Futter: Krill, Mysis oder Artemia.

Hin und wieder kannst Du Deiner Anemone auch kleine Stücke von Fischen anbieten (zerstückeln, nicht größer als ~5mm! Tief gefrorene Stinte können in warmen Wasser aufgetaut werden)



**Muscheln (z.B. Kammuscheln) werden nicht als Anemonenfutter empfohlen.**  
**Es sind Fälle bekannt bei denen nach Muschelfütterung Tod der Anemonen folgte.**

Anemonen können Granulat/Flockenfutter zu sich nehmen, vorausgesetzt, sie können es mit ihren Tentakeln erreichen – die richtige Stelle im Aquarium vorausgesetzt, an der die Strömung das Futter direkt in Ihre Tentakel treibt, werden einige Anemonen ansehnliche Mengen davon konsumieren. Beobachte das Verhältnis zwischen angebotenen Futter und dem Gesundheitszustand des Tieres, das Wachstum der Anemone hängt auch von der Futtermenge ab.

Gesunde Anemonen zeigen deutliche Reaktion auf eine Futtergabe. Sie versuchen festzuhalten was in Ihre Tentakel gelangt und das dann zu konsumieren. Meist genügt es ein Stück Futter in Kontakt mit den Tentakel zu bringen (z.B. mit Hand, Pipette, Zange, Futterstäbchen oder ähnlichem). Gesunde Anemonen verschlingen auch größere Brocken innerhalb einer Minute. Anemonen, die gesundheitlich angeschlagen oder gestresst sind, benötigen dazu länger.

In diesen Fällen ist es vorteilhaft, etwas nachzuhelfen und zu verhindern, dass andere Bewohner (vor allem Krabben oder Garnelen) ihnen das Futter stehlen. Eine andere Methode ist, während der Fütterung ein Netz oder durchlöcherten Becher über der Anemone zu platzieren, damit sie sich ausreichend Zeit für die Nahrungsaufnahmen kann.

## 4.2 Meine Fische bzw. Garnelen klauen meiner Anemone das Futter.

- Fische bzw. Garnelen vor der Anemone füttern

Fische sind schlichtweg weniger aggressiv, wenn sie gerade gefüttert wurden. Zusätzlich kannst Du lästigsten Wirbellosen (häufig sind das Putzergarnelen) ein Stück des Anemonenfutters geben, bevor Du die Anemone selbst fütterst.

Sollte das alles nicht klappen, kannst Du die ein Netz, Korb oder einen Fisch-Brutkäfig während der Fütterung benutzen, um die Störung durch Beckenmitbewohner zu unterbinden .

Putzergarnele auf Futterjagd auf Anemone



### 4.3 Wird meine Anemone Fische oder andere Tiere verspeisen?

 **Ja, Sie wird es zumindest versuchen.**

Anemonen sind gefräßig. Können sie etwas mit ihren Tentakeln ergreifen, werden sie auch versuchen, es zu verspeisen. In den allermeisten Fällen wissen die Fische aber, dass sie sich etwas von Anemonen entfernt aufhalten sollten. Trotzdem kommt es zu Übergriffen, wenn ein Fisch in eine Anemone schwimmt oder die Anemone es selbstständig schafft, ein Tier zu ergreifen.

Dieses Risiko ist bei Sandanemonen und am Boden lebenden Tieren größer als bei in Felsspalten Lebenden. Besonders Teppichanemonen (*S. haddoni*, *S. gigantea*, *C. adhesivum* und *S. mertensii*) sind berüchtigte Fischfresser, vermutlich wegen ihrer dem Boden angepassten Form und ihrer sehr starken Klebkraft.

Eine Möglichkeit, dies zu verhindern ist, Anemonenfische in der Anemone zu halten, denn diese haben ein stark territoriales Verhalten und werden versuchen, alles aus ihrer Anemone zu vertreiben. Vorteilhaft ist außerdem eine Nachtbeleuchtung (Mondlicht), damit die Fische immer sehen können, wo sich eine Anemone befindet.

Die Installation einer Nachtbeleuchtung (Mondlicht) hilft Deinen Fischen, nachts nicht versehentlich in eine Anemone zu schwimmen und evtl. zum Opfer werden.

H.Crispa schnappt sich einen Seestern



Putzergarnele wird zum Opfer einer Glasperlenanemone



## Teil 5 – Vermehrung

### 5.1 Teilung

Foto-Serie: Teilung einer E.quadricolor in 3 Teile



In Aquarien wird vereinzelt auch geschlechtliche Vermehrung beobachtet (ablaichen). Die Aufzucht juveniler Anemonen erfolgte bisher nur in speziellen Forschungsbecken.

## 5.2 Wie bekomme ich meine Blasenanemone dazu sich zu teilen?

Anemonen teilen sich häufiger, wenn sie gestresst sind, oder wenn ihnen die Bedingungen im Becken nicht zusagen. Vermutete Ursache: Sie vervielfachen durch Teilung ihre Überlebenschancen.

Folgende Maßnahmen zur bewussten Initiierung einer Teilung sind möglich.

1. Anemone zunächst über mehrere Wochen stark füttern und dann einen einzigen großen Wasserwechsel mit ca. 50% des Beckenvolumens machen.
2. Nährstoffhaushalt im Becken bewusst ungünstig einstellen (auf „nährstoffreich“, hohe Nitrat-/Phosphatwerte)
3. Viele Aquarianer behaupten, dass Anemone sich auf natürlichem Wege teilen, wenn man ihnen gute Umgebung und viel Futter bietet.  
Die Häufigkeit der Teilung ist hier relativ gering (1-2 x Jahr)

Maßnahmen 1 und 2 sind nicht natürlich/artgerecht und stellen eine Stresssituation für das Tier dar:

## 5.3 Anemone gewaltsam teilen

*E. quadricolor* kann durch gewaltsame Teilung vermehrt werden und eignet sich aufgrund ihrer Robustheit am besten für dieses Manöver. Es sollte aber auch mit anderen Anemonen funktionieren,

Achtung: Das Ganze ist nichts für zart beseelte Naturen und äußerst brutal für die Tiere.

- Anemone vorsichtig aus dem Becken entfernen und auf eine saubere, glatte Unterlage legen
- Tentakel vorsichtig nach außen streifen
- Anemone mit Teppichschneider oder scharfem Messer in 2 gleiche Teile zerschneiden. Der Schnitt muss dabei mittig durch Schaft und Fußscheibe gehen.
- Anemone für ca. 1 Stunde in einen Behälter mit Wasser aus dem Becken geben, um das Becken nicht mit austretendem Gewebe, Innereien usw. zu belasten
- Beiden Hälften wieder zurück ins Becken an eine nur leicht durchströmte Stelle in eine Mulde oder Ritze eines Steines geben (sie werden sich nicht festmachen können)
- Heilungsprozess abwarten

Fotos aus einem Video von Torsten Spier



## Teil 6 – Verhalten

### 6.8 Meine Anemone ist in meinem Riffaufbau verschwunden– muss ich mir Sorgen machen?



Eventuell Ja.

Gesteins-Anemonen (am häufigsten *E. quadricolor*) ziehen sich manchmal in den Riffaufbau zurück. In den meisten Fällen passiert dies, weil die Anemone sich ausruhen oder sie sich teilen möchte. In den meisten Fällen ist dieses Verhalten ok und die Anemone wird anschließend wieder Auftauchen, wenn sie hungrig ist oder Licht sucht. Es ist auf jeden Fall kein genereller Grund, den Gesteinsaufbau auseinander zu reißen, um das Tier zu finden.

Wenn die Umgebung eines Beckens unpassend zur Haltung der jeweiligen Anemoneart ist, ziehen sich Anemonen aus Stress ins Gestein zurück.

In diesem Fall braucht die Anemone einen Retter. Notfalls musst Du Sie sogar aus Deinem Becken entfernen.

Du musst das abhängig von der Wasserqualität und dem vorausgegangenem Verhalten Deiner Anemone selbst entscheiden.

## 6.9 Kann meine Anemone meine Korallen Schaden zufügen?



Ja.

Die Nesselgifte einiger Anemonenarten sind ziemlich stark. Die größte Gefahr besteht, wenn Anemonen wandern, dabei über Korallenstöcke ziehen und diese an den kontaktierten Stellen vernesseln.

- Hat sich Deine Anemone an einer Stelle platziert, an der ihre Tentakel Kontakt zu einer Koralle haben → Entferne die Koralle und fixieren sie an einer anderen Stelle im Becken.

Von einer *E. quadricolor* vernesselte *Sinularia* Weichkoralle

Foto: Cornelia Deutsch



Foto: : Cornelia Deutsch

Von einer Anemone vernesselte Bäumchen-Weichkoralle

Foto: Eva Grieser



## Teil 7 – Gesundheitsthemen

Biologisch gesehen sind Anemonen einfache Kreaturen. Sie sind allerdings fast vollständig von der Ihnen angebotenen Umgebung abhängig.

Anemonen haben begrenzte Fähigkeit sich von Stress, Beschädigungen oder Krankheiten zu erholen. In passenden Aquarien / Umgebungen, können Anemonen ziemlich robust sein, sehr schnell wachsen und sich sogar vermehren.

Anemonen lassen sich leider relativ schlecht transportieren, und erreichen den Aquaristik-Handel häufig in schlechter Verfassung.

Dieses, in Kombination mit evtl. ebenfalls ungünstigen Bedingungen in Deinem heimischen Aquarium führt häufig dazu, dass Anemonen schwer zu haltende Wirbellose für beginnende Aquarianer sind.

### **Berücksichtige diese Punkte und Du hast eine gute Chance erfolgreicher Anemonenbesitzer zu sein**



1. Verinnerliche Dir vor dem Kauf einer Anemone die Inhalte dieser FAQ.
2. Habe Geduld und optimiere die Verhältnisse in Deinem Becken bevor Du eine Anemone einsetzt.
3. Suchen nur eine für Dein Becken geeignete und nicht zu groß werdende Anemonengattung aus. Lasse Dich dabei nicht zu sehr von der Optik blenden.
4. Sei geduldig beim Kauf um ein wirklich gesundes Tier zu bekommen.

### **Meine Anemone sieht nicht besonders gut aus – Was soll ich tun?**

Es gibt viele Gründe für Stress oder schlechtes Wohlbefinden von Anemonen. Studiere diese FAQ und versuchen, anhand folgender Checkliste, die Ursache für das schlechte Wohlbefinden herauszufinden und zu eliminieren.

#### **Stelle Dir folgende 4 Fragen:**

- War die Anemone zunächst gesund?
- Ist mein Becken/System in allen Belangen zur Haltung von Anemonen geeignet?
- Sind in letzter Zeit Änderungen an der Wasserqualität oder Umgebung erfolgt?
- Gab es vor kurzem physische Belastungen für die Anemone (Verletzungen oder Angriffe anderer Beckenbewohner?)



Wenn der Grund eindeutig in Deinem Becken zu finden ist, sollte eine Anemone in ein anderes Becken umgelagert werden. Du setzt sie damit nämlich weiterem Stress aus. Ansonsten belässt Du Sie sie im Becken und hoffst auf Besserung/Heilung.

## 7.1 "Gebileichte" Anemonen

Anzeichen einer gebleichten:

- Zooxanthellenpopulation ist aufgebraucht, wurde ausgestoßen wurde oder ist abgestorben
- Die Grundfärbung der Anemonen ist unnatürlich hell/weiß bis transparent

Gebileichte H.crispa



Gesunde Wirtsanemonen haben in Ihrem Körper und an den Tentakel Zooxanthellen, die sie in der Versorgung mit Nährstoffen unterstützen. Sie sind braun gefärbt, weswegen gesunde Tiere eine leicht braune Grundfärbung haben. Die Intensität ist abhängig von der Beleuchtungsintensität, unter der die Anemone gehalten wird, und der Zooxanthellenpopulation. Im Falle von Stress oder schlechter Wasserqualität kann die Zooxanthellenpopulation aufgebraucht werden oder sogar ganz absterben. Dieser Zustand wird "bleichen" genannt.

Gesunde, dunkelgefärbte Anemonen können über Nacht eine hellere, fahlere Färbung annehmen. Gebleichte Anemonen sind aber weiß bis durchsichtig, und ihnen fehlt die deutlich wahrnehmbare bräunliche Färbung. Das Fehlen von Zooxanthellen ist ein Gesundheitsrisiko, da den Anemonen hierdurch eine wichtige Energie-/ und Nährstoffquelle fehlt.

Es kann, sogar bei völlig ausgebleichten Anemonen, eine Besserung/Heilung stattfinden, wenn das Tier sehr gute Haltungsbedingungen vorfindet. Hierzu zählen häufige Fütterung, gute Wasserqualität und Beleuchtungsintensität/Qualität und Strömung. Tägliche Fütterung sowie die passende Lichtqualität unterstützen das Tier beim wiederaufbauen seiner Zooxanthellen-population. Dieser Prozess dauert einige Zeit (~1-3 Monate). Die Anemone wird dabei ihre typische Braunfärbung wiedererlangen.

Leider kommen gebleichte Anemonen im Handel immer noch relativ häufig vor und erscheinen für viele Laien sogar besonders attraktiv.

Du entdeckst eine gebleichte Anemone in einem Verkaufsbecken?

→Weise den Verkäufer darauf hin dass das Tier in diesem Zustand keinesfalls verkauft werden sollte!

Ausnahme: Es gibt, allerdings relativ selten, Anemonen mit winzig kleinen roten oder blauen Punkt an der Spitze (Aussehen ähnlich C.crispa. Vorkomen: Great Barrier Reef/Australien)

1.te Fotoserie: Erfolgreiche Genesung einer gebleichten H.Crispa. (Fotos/Aquarium: Gabi Boelkes)



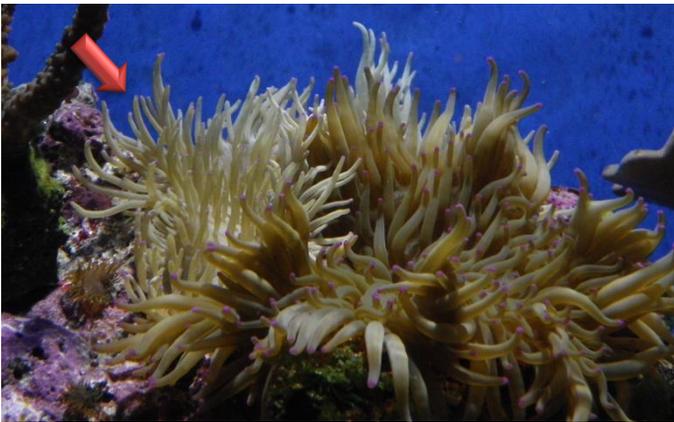
0 Tage

- Gebleichte Anemone mit deutlicher Weißfärbung kurz nach Kauf. (Rechts daneben ein gesundes Tier)
- Anemone ist tagsüber meist geöffnet. Zieht sich aber nachts häufig zusammen
- Von hier an leichte Fütterung. (2x Woche, Krill 6-8mm) und gute Haltungsbedingungen



2 Wochen

- Anemone nimmt leichte Cremefärbung ein
- Stein wurde im Riffaufbau höher gestellt (mehr Licht)



4 Wochen

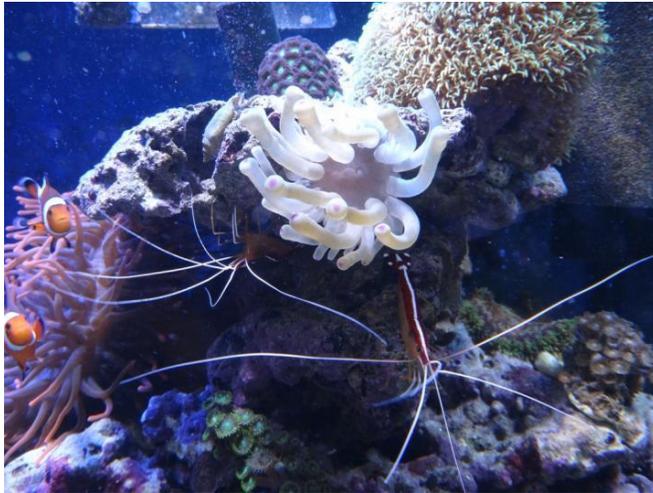
- Cremefärbung wird intensiver



5 Wochen

- Die bräunliche Färbung ist zurückgekehrt. Die Zooxanthellen sind regeneriert.
- Anemone hat deutlich an Größe zugenommen

2.te Fotoserie: Genesung einer gebleichten C. Gigantea (Fotos/Aquarium: Bianca und Felix)



0 Tage

- Gebileichte Anemone mit deutlicher Weißfärbung und fast transparenten Tentaklen



4 Wochen  
später

- Bräunliche Färbung ist zurückgekehrt. Zooxanthellen wurden regeneriert.
- Anemone hat an Größe und Tentakellänge zugenommen

### 3.te Fotoserie: Erfolgender Heilungsversuch einer gebleichten H. Magnifica

(Fotos/Aquarium: Dietmar Schauer)



1.ter Tag

- Gebleichte Tiere verleiten durch ihre vermeintliche "Attraktivität" immer wieder zum Kauf. Mit Dietmar Schauer hat es hier sogar einen sehr erfahrenen MW-Aquarianer "erwischt".
- Die Bedingungen im Becken sind gut. Bis auf etwas kurze Tentakel sieht das Tier gar nicht so ungesund aus und befestigt sich im Riff.



2.ter Tag

- Das Foto zeigt deutlich die Transparenz/Lichtdurchlässigkeit der Tentakel.
- Die Anemone nimmt sogar Nahrung zu sich (Artemia).
- Die Anemonefische bemerken den angeschlagenen Zustand scheinbar nicht. Sie kuscheln in der Anemone.



9.ter Tag

- Die Tentakel werden zunehmend kürzer, die Spitzen verjüngen sich dabei. Das Tier sieht von Tag zu Tag schlechter aus
- Anemone verliert allmählich den Kontakt zum Riff und beginnt umherzuwandern



13.ter Tag

- Der Zustand wird schlechter und schlechter. Die angeschlagene Anemone schafft es leider nicht sich zu regenerieren.
- Das Ende der Anemone. Die Überreste werden aus dem Becken entfernt.

## 7.2 "Gefärbte" Anemonen

Man bezeichnet eine Anemone als gefärbt wenn Ihr durch Farbstoffe/Pigmente, eine andere Optik verpasst wurde

Anemonen werden von Exporteuren manchmal gefärbt, um blasse/fahle Färbung zu überspielen oder besondere Aufmerksamkeit des Käufers zu erlangen. Die Einfärbung ist jedoch schädlich für das Tier. Überlebt es, wird es auf Dauer wieder seine natürliche Färbung annehmen.

Gefärbte Anemonen erkennt man an gleichmäßiger und kräftiger, meist unnatürlich starker Färbung aller Körperteile, inklusive Tentakel und Fuß. Findet man quietschgelbe, hellorange oder leuchtend rosafarbene Tiere, sind diese mit hoher Wahrscheinlichkeit gefärbt.

Gefärbte Anemone



### 7.3 Die Tentakel meiner Anemone krümmen/drehen sich

Gesunde Anemonen haben manchmal gekrümmte Tentakel – am häufigsten *S. gigantea* oder *S. haddoni*. Das ist kein Zeichen vorsichtig sein zu müssen, eher im Gegenteil, ein Zeichen, dass die Anemone sich wohl fühlt und die Umgebung passend ist.

Falls dies auch von Schrumpfen und anderen Zeichen des Unwohlseins begleitet wird, solltest Du Dein Becken etwas genauer unter die Lupe nehmen denn dann ist es ein Anzeichen von Stress.

### 7.4 Etwas quillt aus dem Mund meiner Anemone

Mögliche Ursachen:

- Anemone hat etwas verspeist das unverdauliche Teile enthält (Fischgräten o.ä.). Diese werden, nach erfolgter Verdauung, wieder durch die Mundöffnung ausgeschieden.
- Anemone „schrumpft“ um Abfallstoffe aus ihrem Körper zu entfernen oder ihre interne Wasserchemie zu regulieren. Das Wasser fließt durch den Mund heraus und kann auch Körperschleim enthalten.
- Geschlechtliche Vermehrung / Ablassen (siehe auch 7.6)  
Eizellen oder Spermien werden durch die Mundöffnung abgegeben. Die Eizellen der Weibchen sind farbige Kügelchen mit der Größe von Sesamsamen. Das Sperma der Männchen sieht wie eine leicht gefärbte Rauchwolke aus.



**Ausscheiden einer klebrigen, dunkelbraunen Substanz** durch den Mund ist ein schlechtes Zeichen. Es bedeutet meist, dass die Anemone ihre Zooxanthellen ausscheidet (aufgrund Stress oder Verletzung) oder eine innere Infektion hat und Bakterien und/oder abgestorbenes Gewebe abstößt.

## 7.5 Anemone sieht umgestülpt aus – speziell am Mund.

⚠ Das ist ein Anzeichen für starken Stress/Unwohlsein und ein Indiz für den nahe stehenden Tod!

- Tier genau beobachten
- Bei Verschlechterung: Eventuell die bereits tote Anemone aus Becken entfernen



Vorausgesetzt, die Bedingungen im Becken sind perfekt, ist das einzige, was Du tun kannst, Abzuwarten und zusehen, ob die Anemone sich, wieder erholen kann.

Manchmal zeigen Anemonen dieses Verhalten unmittelbar nach Einsetzen in ein neues Becken oder wenn sie nicht vorsichtig akklimatisiert wurden.

⊘ Anemone in diesem Zustand NICHT separat füttern.

## 7.6 Meine Anemone schrumpft und expandiert wieder

Anemonen schrumpfen in gleichbleibenden Abständen, um Abfälle auszuscheiden und ihre Wasserchemie einzustellen. Sollte dies allerdings zu häufig erfolgen (mehr als zweimal pro Woche) oder sie mehr als 2 Stunden geschrumpft bleiben, solltest Du herausfinden, welche Faktoren diesen Stresszustand auslösen. Meistens ist die Anemone unzufrieden mit den Wasserwerten oder hat eine unzureichende Beleuchtung (zu hell oder falsches Licht-Spektrum).

Schrumpft die Anemone jedes Mal beim Anschalten der Beleuchtung, ist das fast immer ein Zeichen für einen Beleuchtungsschock. Das kann passieren, wenn die Anemone noch nicht voll akklimatisiert ist, bzw. im speziellen wenn sie nicht mehr ausreichend Zooxanthellen besitzt (siehe auch [gebleichte Anemonen](#)). Seltener auch wenn die Beleuchtung zu intensiv oder zu gelbstichig ist. Dieses Verhalten ist am häufigsten unter heller HQI-Beleuchtung zu beobachten und (warum auch immer), wenn Brenner mit 10.000 Kelvin oder niedriger eingesetzt werden.

## 7.6 Meine Anemone macht sich nirgends fest und rollt im Becken herum

- ⚠ Das ist häufig ein Zeichen für eine unzureichende Wasserqualität oder nicht genügend eingefahrene Becken. Überprüfe alle Wasserwerte. Stelle fest, worin die Ursache liegen könnte und eliminieren das Problem.
- ⚠ Häufig passiert dies auch, wenn ein neu erworbene Tiere zu viel Transport-Stress ausgesetzt wurden.

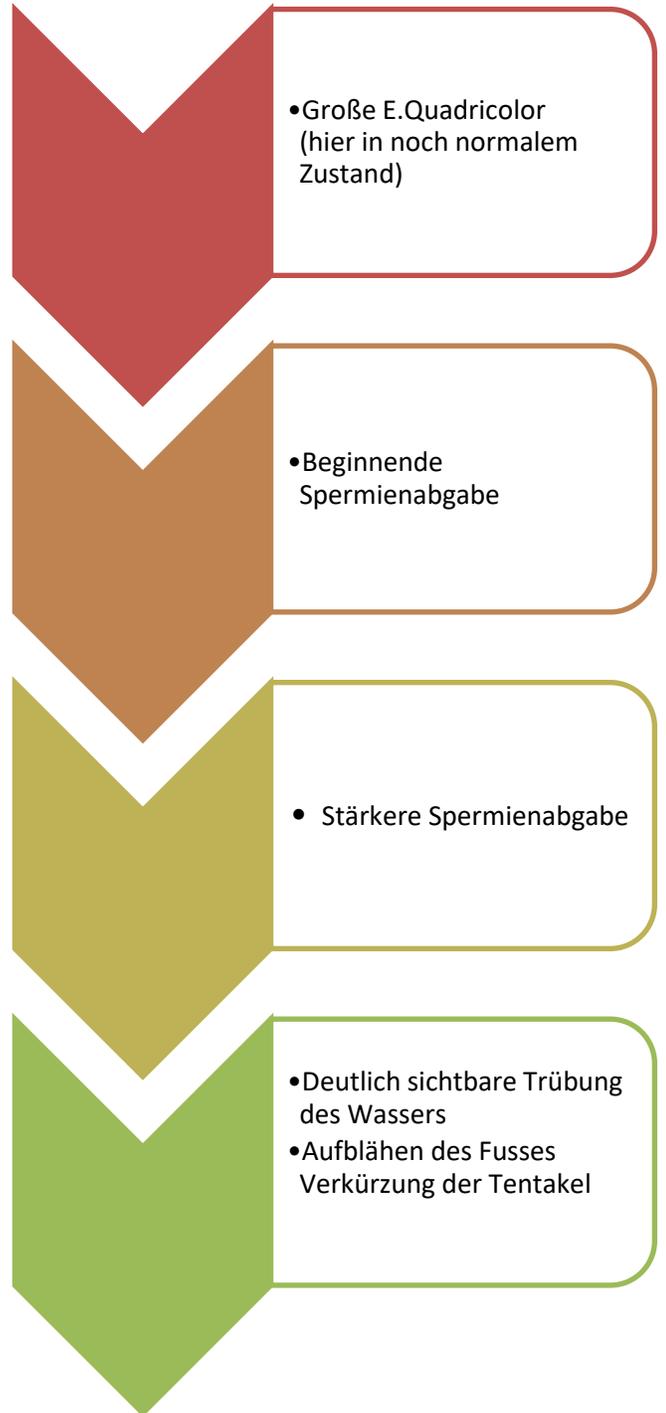
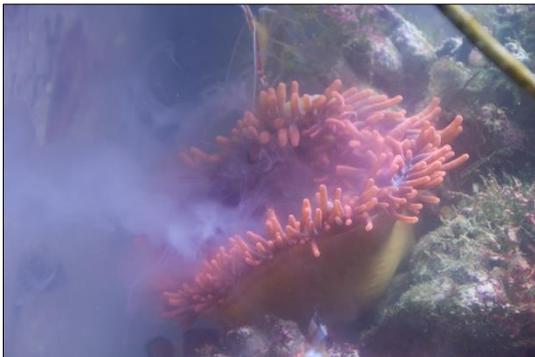


- Parameter zur Anemonenhaltung überprüfen. Du hast eine **Sand-Anemone**:  
Diese haben dieses Problem häufiger, wenn sie neu in einem Becken platziert werden (speziell nach Stress durch Verschiffung oder Akklimatisierung).  
Sollte die Anemone ansonsten gesund aussehen, versuchst Du sie vorsichtig im Bodengrund 'einzupflanzen'. Grabe ein Loch und stecke die Anemone so weit hinein, dass der komplette Schaft bedeckt ist, und nur die Tentakel oben herausstehen.

## 7.7 Es raucht aus dem Mund meiner Anemone

Vermutlich gibt Deine Anemone gerade Spermien ab, wodurch auch das Wasser deutlich milchig gefärbt wird. Sorge speziell jetzt für effektive Abschäumung/Filterung da die Wasserbelastung hierdurch speziell in kleineren Becken nicht ganz ohne ist.

Fotoserie: Spermienabgabe einer E.Quadricolor (Fotos und Aquarium Thorben Wengert)



## 7.8 Medikamente für Anemonen?

Es gibt leider noch keine Anemonen tauglichen Medikamente.  
In diesem Bereich wurde noch wenig geforscht/entwickelt.

Ein Hausmittel das sich auf alle Bewohner von MW-Aquarien positiv auswirkt ist Knoblauch.

- Frischen Knoblauch auspressen oder pürieren und damit das Futter anreichern oder direkt ins Becken geben.

## 7.9 Tentakel der Anemone werden immer kürzer/verschwinden.

**i** Falls ALLE Tentakel schrumpfen: → Zeichen von Hunger.

**i** Falls nur einige Tentakel fehlen, schrumpfen oder wie „leere Hüllen“ wirken  
→ Zeichen für körperlichen Schaden.

Ist die Beleuchtung zu schwach und Anemonen bekommt auch kein/wenig zusätzliches Futter, schalten sie in eine Art Survival-Modus. Sie verspeisen dann eigenes Körpergewebe um zu überleben. Eines der deutlichsten Anzeichen ist, wenn die Tentakel kürzer und kürzer werden und schließlich nur noch wie Noppen aussehen.

Anemonen können sich von diesem Zustand wieder regenerieren, wenn sie in gesunder Umgebung mit guten Wasserwerten und guter Beleuchtung gehalten werden. Gezieltes Füttern hilft bei der Regeneration.



Anemonen können auf vielerlei Art und Weise körperliche Schäden erlangen. Häufig geschieht dies durch Angriffe von Fischen – es müssen nicht unbedingt Anemonenfische sein, sondern manchmal auch kleinere Kaiserfische oder andere Tiere in Riffaquarien. Anemonen können auch von großen LPS Kolonien (LPS = großpolypige Stein-Korallen) in Schach gehalten werden wie zB Euphyllia oder Blaskorallen. Ebenso können sie von größeren Würmern (z.B. Kieferwürmer, Feuerborstenwürmer) angefressen werden. Dies erkennt man, wenn die Beschädigungen immer nachts auftreten.

Anzeichen für einen erfolgten Angriff ist immer eine lokal begrenzte Schädigung Deiner Anemone.

## 7.10 Das traurige Ende: Ist meine Anemone tot?

Tote Anemonen erkennt man an fransigem Aussehen und starkem Geruch.

Anemonen zersetzen sich schnell und riechen dann FURCHTBAR.

Wenn Deine Anemone anfängt Löcher oder Risse zu bekommen oder Stücke abbrechen, dann zersetzt sie sich. Der Zersetzungsprozess beginnt auch bei gerade noch lebenden Anemonen.

In diesem Zustand liegen die Anemonen fast immer am Bodengrund oder treiben in der Strömung. Nehme die Anemone aus dem Becken und Entferne Sie sie umgehend falls sie STINKT oder sich auflöst. Ansonsten legst Du sie vorsichtig wieder ins Becken zurück und beobachtest sie weiter.

Verstorbene H.Magnifica

Foto: Marc Kleinnießen



Verstorbene H.Crispa

Foto: René Trapp



**i** Gestorbene Anemone setzen keine Gifte frei (anders als von Laien manchmal behauptet)

**i** Einsetzender Zersetzungsprozess verschlechtert aber die Beckenbiologie

Der Ammonium (Ammoniak) Anstieg, der durch den Zersetzungsprozess erfolgt, kann, speziell bei kleineren Becken und großen Anemonen kritisch sein.

Genau wie der Zersetzungsprozess jeder anderen Kreatur.

Horrorgeschichten, gemäß denen jedes „Becken kippt“, wenn eine Anemone stirbt, sind Humbug.

## Teil 8 – Gefahrenquellen

### 8.1 Anemone wurde in eine Strömungspumpe gesaugt

Foto links: H.Magnifica kommt beim Wandern einer Strömungspumpe zu nahe und wird angesaugt  
Foto rechts: Strömungspumpe wurde abgeschaltet und ins Riff gelegt, um der Anemone ein erneutes festmachen zu erleichtern



Leider kommt dies bei wandernden Anemonen relativ häufig vor, da die Tiere entweder kein ausreichendes Schmerzempfinden haben, bzw. die Ansaugleistung der Pumpen hoch ist.

- Strömungspumpen bei „Gefahr im Verzug“ (wandernde Anemone) kurzzeitig abschalten. Die Anemone wird daraufhin vermutlich weiter wandern. Eine Lösung ist das allerdings nicht, denn beim Wiedereinschalten besteht das Risiko, dass die Anemone diesen Platz erneut aufsucht. Achtung: Bei Becken mit nur einer Strömungspumpe darf die Pumpe nur kurz abgeschaltet werden, um keine anderen Probleme wie z.B. Sauerstoffarmut aufgrund einer einsetzenden Bakterienblüte zu riskieren.
- Wenn die Anemone bereits angesaugt wurde: Pumpe abschalten, demontieren und versuchen, das Tier (wenn noch vorhanden) aus der Pumpe zu entfernen. Das Beckenwasser ist in dem Fall meistens stark getrübt. Wenn möglich, kleinere Anemonenteile aus dem Becken entfernen (Netz) und für schnellen Abbau evtl. Reste sowie entstandener Nähr-/Schadstoffe sorgen durch:
  - starke Filterung/Abschäumung
  - Kohlefilterung
  - Zugabe von EasyLife oder ähnlichen Produkten

**i** In einer stabilen Umgebung, können sich (Stücke von) Anemonen selbst von üblen Verletzungen erholen – inklusive von “in zwei Hälften zerteilt werden”. Allerdings steigt dabei das Infektionsrisiko, was als Folge dann, speziell bei schwieriger zu haltenden Arten, häufig den Tod der Anemone hervorruft. Am besten ist es, die Anemone nach so einem Umfall an einer besonders gut geeigneten und sicheren Stelle zu platzieren und sie in der nächsten Zeit gut zu beobachten. Geeignet dazu sind zum Beispiel Tontöpfe die Sie in Ihr Becken legen. Verschlechtert sich ihr Zustand, sollten Du sie aus dem Becken entfernen.

---

Folgende Fotoserie von *Sascha Bill* zeigt eindrucksvoll das Regenerationsvermögen einer geschredderten *E. quadricolor*.

Der Unfall: Anemone ist in den Ansaugstutzen einer Strömungspumpe geraten. In der Pumpe befindlichen Teile wurden herausoperiert und in Eimer separiert. Anschließend an einer schwach durchströmten Stelle wieder ins Becken gesetzt.



**1 Tag später:** Die erfolgten mechanischen Verletzungen sind extrem. Die Anemone wandert trotzdem an eine schwach beleuchtete Stelle im Becken.



**7 Tage später:**

Die Anemone hat sich verkleinert und abgestorbenes Gewebe abgestoßen. Die Struktur ist wieder fester, jedoch noch ohne Mundöffnung. Einsetzende Regeneration der beschädigten Körperteile.



**14 Tage später:**

Weitere Regeneration! Fußscheibe und Mundöffnung bilden sich wieder.



**21 Tage später:** Starke Fortschritte bei der Regeneration.

Diverse Tentakel sowie die runde Körperform sind wieder nachgebildet  
(zum Zeitpunkt des Fotos gerade eingezogen)  
Die Fußscheibe ist wieder komplett vorhanden.



**30 Tage später:** Anemone hat sich an einem halbschattigen Platz wieder festgemacht und setzt die Regeneration weiter fort.



## 8.2 Meine Anemone wurde eingerissen

Das kann z.B. durch herunterfallende oder sich verschiebende Steine im Riff schon mal passieren.



Nicht eingreifen. Du würdest das Tier nur weiter Stressen.

In den nächsten Tagen solltest Du die Anemone genauer beobachten und sehen, ob sich ihr Zustand verbessert oder verschlechtert. Gesunde Anemonen können sich normalerweise von kleineren Rissen sowie anderen körperlichen Blessuren erholen.

Bekommt sie als Folge eine Infektion oder beginnt zu zerfallen, solltest Du sie aus dem Becken entfernen.

## 8.3 Anemonenfische setzen meiner Anemone zu

Clownfische sind oft ruppig zu kleinen oder neu eingesetzten Anemonen.

Stelle sicher, dass Du Anemonen einsetzt die nicht zu klein sind, wenn Du bereits Clownfische im Becken hast.

Bei kleinen Anemonen und großen/ruppigen Anemonenfischen, ist die Chance, dass die Fische die Anemone „zu Tode kuscheln“ leider ziemlich hoch.

Faustregel: Durchmesser der Anemone sollte mindestens doppelt so groß sein wie die Länge des Clownfisches. Bei 2 Clownfischen entsprechend größer.

-----

Manche Anemonenfische knabbern auch die Tentakel von Anemonen an

Dieses Verhalten wird leider häufiger beobachtet und kann noch nicht genau erklärt werden.

Einige Clownfische zerrn und ziehen an den Tentakeln und reißen gelegentlich sogar rigoros Tentakelspitzen oder ganze Tentakel heraus.

Bei ausgewachsenen und geschlechtsreifen Clownfischen können diese Attacken ziemlich aggressiv werden. Vereinzelt werden auch nur andere im Becken befindliche Anemonen oder LPS attackiert, weniger die „eigene Anemone“. Größere Anemonen erholen sich davon leichter als kleinere.

Füttere Deine Anemonenfische häufiger und beobachte ob sich diese Neigung verringert

Im Notfall musst Du Anemone und Clownfische trennen.

Manchmal genügt auch das umplatzen der attackierten Anemonen/LPS.

## 8.6 Andere Riff-Bewohner greifen meine Anemone an

In den meisten Fällen gibt es in Riffaquarien keine Lebewesen die Anemonen aktiv angreifen werden.

Wenn Du in Deiner Anemone Anemonenfische hältst, reduzierst Du das Risiko von Angriffen weiter, denn sie werden hartnäckig versuchen, alle anderen Lebewesen aus „Ihrer eigenen“ Anemone zu vertreiben.

Anemonen können attackiert werden von

- Großen Kaiserfischen
- Papageiefischen
- Einigen Lippfischarten

Sonstige Freßfeinde

- Einige Nacktschneckenarten
- Kieferwürmer
- Feuerborstenwürmer

### 9.1 Ersatz für Wirtsanemonen?

Clownfische haben einen starken Instinkt nach einem Wirtslebewesen. Sollte keine passende Anemone zur Verfügung stehen, verwenden sie auch Tiere die „Anemonen-ähnlich“ sind.

- LPS Korallen die sind (Gonipora, Euphyllia, etc)
- Große Lederkorallen/Pilzkorallen
- Xenien
- Caulerpa-Ansammlungen

Wenn kein lebendes Wirtstier verfügbar ist, werden Anemonenfische auch andere passende Plätzchen als ihr Territorium akzeptieren. Züchter setzen dazu umgestülpte Blumen/Tontöpfe ein oder basteln einen Unterschlupf aus PVC-Rohren. Tontöpfe hinlegen (nicht aufstellen). Behältnis sollten nirgends scharfkantig sein.

Die Anwesenheit einer Anemone ist für die Haltung von gesunden Anemonenfischen nicht unbedingt notwendig. Selbst das Ablachen von Anemonenfisch-Pärchen ist problemlos ohne Anemone möglich.

**i** Unabhängig hiervon ist eine Haltung von Anemonenfischen ohne passende Anemone natürlich nicht artgerecht!

**!** Vorsicht bei großen Elefantenohren (*Amplexidiscus fenestrafer*) diese WERDEN über kurz oder lang Clownfische verspeisen, sollten sie versuchen, diese als Wirt zu benützen.



#### 9.4 Andere Anemonenarten (keine Wirtsanemonen)

Es gibt auch diverse Nicht-Wirts-Anemonen. Diese benötigen ähnliche Pflegebedingungen wie Wirtsanemonen und können auch als Wirt für Anemonenfische dienen. Allerdings ist die Chance, dass Anemonenfische sie akzeptieren, deutlich geringer als bei den zur jeweiligen Anemonenfischart passenden Wirtsanemonen. Hier die bekanntesten:

##### **Cribrinopsis Crassa** (Fleischanemone, Mini-Anemone)

ist speziell für kleinere Becken eine Alternative, da sie nur 5 - 10cm groß wird. Die Tiere teilen sich in ähnlicher Häufigkeit wie Blasenanemonen (siehe auch rechtes Bild) und sind relativ einfach haltbar. Sie befestigen sich meist im Riffaufbau bei leichter bis mittlerer Strömung.



##### **Condilactis Gigantea** (Karibische Goldrose) im Becken ~40cm in Natur >1m

Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer haltbar.

Optimaler Standort ist Bodennähe mit ihrem Fuß unter Gestein bei mittlerer Strömung.

Farbvarianten mit lila oder grünen Tentakelspitzen. Teilung erfolgt in Aquarien nur selten.



## Stichodactyla Helianthus Sonnenanemone / Sonnenblumenanemone



Erreicht in Aquarien ca 30cm, wird in der Natur aber auch größer.  
S.helianthus gehört zur Gattung der Teppichanemonen und nesselt stark.  
Es wurden Übergriffe auf andere Beckeninsassen gemeldet.  
Optimaler Standort: Riffaufbau bei mittlerer Strömung.

### 9.3 Warum sind einige Anemone so farbenfreudig, andere eher blässlich?

Gesunde Wirtsanemonen haben 2 unterschiedliche Typen von Färbung:

- Braunfärbung durch gesunde und funktionsfähige, Zooxanthellen
- Farb-Pigmentierung  
(Ziel und Zweck noch nicht eindeutig bekannt, vermutlich Schutzwirkung vor zu hellem Licht).

Deswegen haben viele Wirtsanemonen eine braune Färbung, während nur manche eine so starke Pigmentierung haben, dass die Anemone sehr farbenfreudig wirkt.

Farbenfreudige Tiere erzielen natürlich deutlich höhere Verkaufspreise.

Die vermutlich am weitesten verbreitete (und beliebte) Farbvarianten ist die orangefarbene oder rote Blasenanemone (E. quadricolor).

Es gibt aber auch farbenfrohe Exemplare aller anderen Wirtsanemonen.

## 9.4 Gefahr für Menschen?

Obwohl man das Nesseln von Anemonen normalerweise nicht durch die dicke Haut von Fingern und Händen spürt, kann man es an der Innenseite der Arme, oder an anderen Stellen, an denen die Haut dünn ist, spüren.

Manche Personen sind allergisch gegen das Nesselgift von Anemonen. Abhilfe schaffen Aquarien-Handschuhe. Die Anemonen mit der stärksten Nesselkraft sind übrigens Teppichanemonen.

Falls Du vernesselt wurdest und Schmerzen hast, linderst Du diese mit einem Essig getränktem Tuch. Lege es für 15 Minuten auf die vermasselte Stelle. Anschließend mit Wasser abspülen.



Eine weitere Gefahrenquelle stellt das Herausnehmen bzw. Einsetzen der Anemone dar. Dabei verspritzten Anemonen manchmal ihr Nesselgift.

Tragen einer Schutzbrille ist eine Maßnahme zur Vermeidung dieses Risikos!



Neben der Sofortmaßnahme „Intensives Spülen des Auges“ ist ein Besuch beim Augenarzt/Augenklinik dringend anzuraten.

In beschriebenem Fall wurde eine starke Verätzung der Hornhaut diagnostiziert und der Aquarianer kam glücklicherweise ohne bleibenden Schaden davon. Im Extremfall kann dies aber bis zur Erblindung führen.

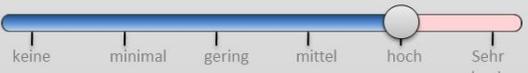
Genannte Begründung: Nesselzellen der Anemone enthalten Gifte die protein- und auch blutzeretzende Wirkung haben. Dazu enthalten sie Enzyme, die eine Verdauungswirkung entfalten. Im Gegensatz zu einer Säure oder Lauge können sie nicht ohne weiteres neutralisiert werden. Auf der Haut kann die Wirkung der Nesselkapseln durch Säuren oder Laugen vermindert werden, da sie sich im sauren oder basischen Milieu nicht öffnen und kein Gift freisetzen, nicht aber im Auge. Das Heimtückische bei Verätzungen am Auge ist, dass diese sich im Gewebe weiterentwickeln können. Die Diagnose ist erst nach zwei bis drei Tagen möglich, das Auge kann aber bereits mangels Durchblutung absterben und man kann dadurch erblinden.

## 9.5 Füttern Anemonenfische Ihre Anemone?

Ja, das tun sie. Vermutete Ursache ist die Pflege der eigenen Wirtsanemone, die sie ja auch gegen andere Beckeninsassen und auch hin und wieder gegen den Pfleger verteidigen.

## Teil 10 – Artenratgeber

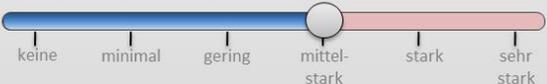
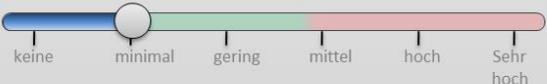
## 10.1 Cryptodendrum adhaesivum (Noppenrandanemone oder Pizza-Anemone)

<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein; ist auch im Handel sehr selten verfügbar da schwer transportierbar
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	200 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Separate Fütterung empfohlen (Artemien, Mysis, zerkleinerte Stinte) da dann weniger aggressiv; Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	Ausschließlich am Bodengrund/Sand bevorzugt leichte bis mittlere Strömung und hohe Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Interessante Farbvarianten, vor allem auch Mehrfachfärbungen verfügbar extrem kurze und dichtangeordnete Tentakel, Sehr hohe Klebkraft relativ häufig Übergriffe auf unvorsichtige oder kranke Beckenbewohner



Fotos: Cquarium

## 10.2 Entacmaea quadricolor (Blasenanemone, Kupferanemone)

<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	<b>Aquarium:</b> Teilung (häufig), sowie durch bewusstes zerschneiden Ja, auch von Privat
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	200 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Keine separate Fütterung notwendig/empfohlen Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	befestigt sich im Rifffaufbau, meist im mittleren oder unteren Bereich bevorzugt mittlere Strömung und mittlere Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Am einfachsten zu pflegende Wirtsanemone; extrem widerstands- bzw regenerations-fähig bei mechanischen Verletzungen; Tentakel können, müssen aber in nicht, Blasenform haben; 2 Farbformen: rot und grün





Fotos: Claude Schuhmacher



Fotos: Phil Henderson



Fotos: Marina Peters



Foto: Jürgen Tjark



Foto: Eva Grieser

### 10.3 Heteractis aurora (Glasperlen oder Sand-Anemone)

<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	200 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Keine separate Fütterung notwendig/empfohlen Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	befestigt sich ausschließlich im Sand bevorzugt mittlere Strömung und starke Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Charakteristisches Aussehen mit knubelartigen Tentakel (wie „Perlschnüre“) Anemone ist relativ wanderfreudig; meist unauffällige cremefarbene Färbung selten auch farbige Varianten; orange/roter Fuß der im Boden befestigt wird



## 10.4 Heteractis crispa (Leder-Anemone)

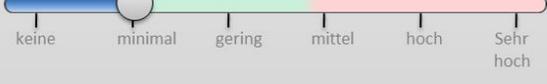
<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	200 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Keine separate Fütterung notwendig/empfohlen Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	Befestigt sich meistens am Boden oder unter einem Stein bevorzugt mittlere Strömung und hohe Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Bis 15cm lange und dünne Tentakel, teils mit lila Spitzen Grundfärbung meist cremefarben; sehr selten auch als pinke Variante Leider werden von H.Crispa häufig gefärbte Tiere angeboten (gelb, orange, ..)



Foto: Ruedi Furter





## 10.5 Stichodactyla haddoni (Teppich Anemone)

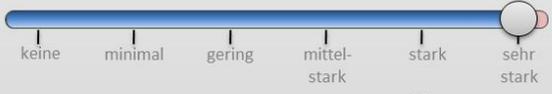
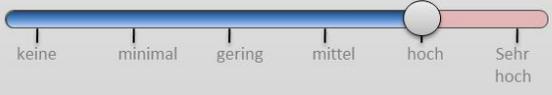
<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	400 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Separate Fütterung empfohlen (Artemien, Mysis, zerkleinerte Stinte) da dann weniger aggressiv; Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	am Boden, am besten keine weiteren Tiere in unmittelbarer Nähe platzieren bevorzugt geringe bis mittlere Strömung und mittlere Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	In vielen Farbvarianten verfügbar; extrem kurze und dichtangeordnete Tentakel Sehr hohe Klebkraft; relativ häufig Übergriffe auf unvorsichtige oder kranke Beckenbewohner; schnelles Wachstum





Foto: Phil Henderson



Foto: Marina Peters



Foto: Marina Peters



Foto: Marina Peters

Fotos: Marina Peters



Foto: Cquarium



Foto: Cquarium

Fotos: Cquarium

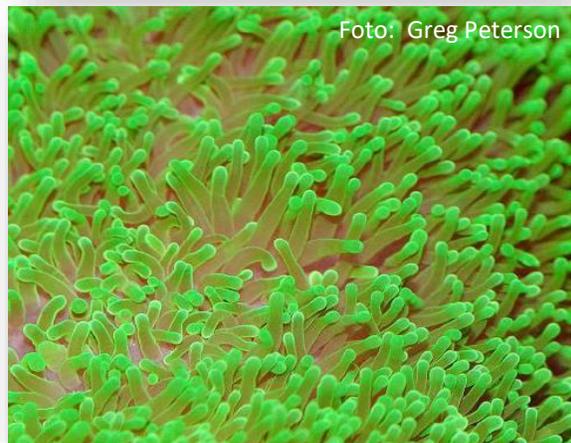


Foto: Greg Peterson



Foto: Greg Peterson

Fotos: Greg Peterson

## 10.6 Stichodactyla gigantea (Riesenanemone)

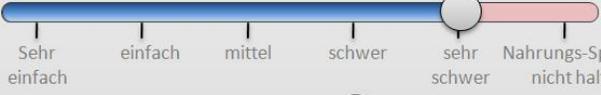
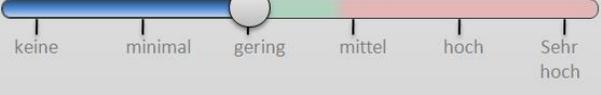
<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein, wird auch als Import nur sehr selten angeboten
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	400 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Keine separate Fütterung notwendig/empfohlen Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	Befestigt sich meistens am Boden oder unter einem Stein bevorzugt sehr starke Strömung und hohe Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Tentakel ca. 1-2cm. Meist cremefarben, Farbvarianten (grün, blau, Lila, rosa) Am schwierigsten zu haltende Wirtsanemone, stellt sehr hohe Ansprüche an Wasserqualität, Strömung und Beleuchtung





Foto: Greg Peterson



Foto: Greg Peterson



Foto: Tony Slotboom



Foto: Tony Slotboom



Foto: Greg Peterson



Foto: Greg Peterson



Foto: Tony Slotboom



Foto: Tony Slotboom

## 10.7 Heteractis magnifica (Prachtanemone, Rotfußanemone)

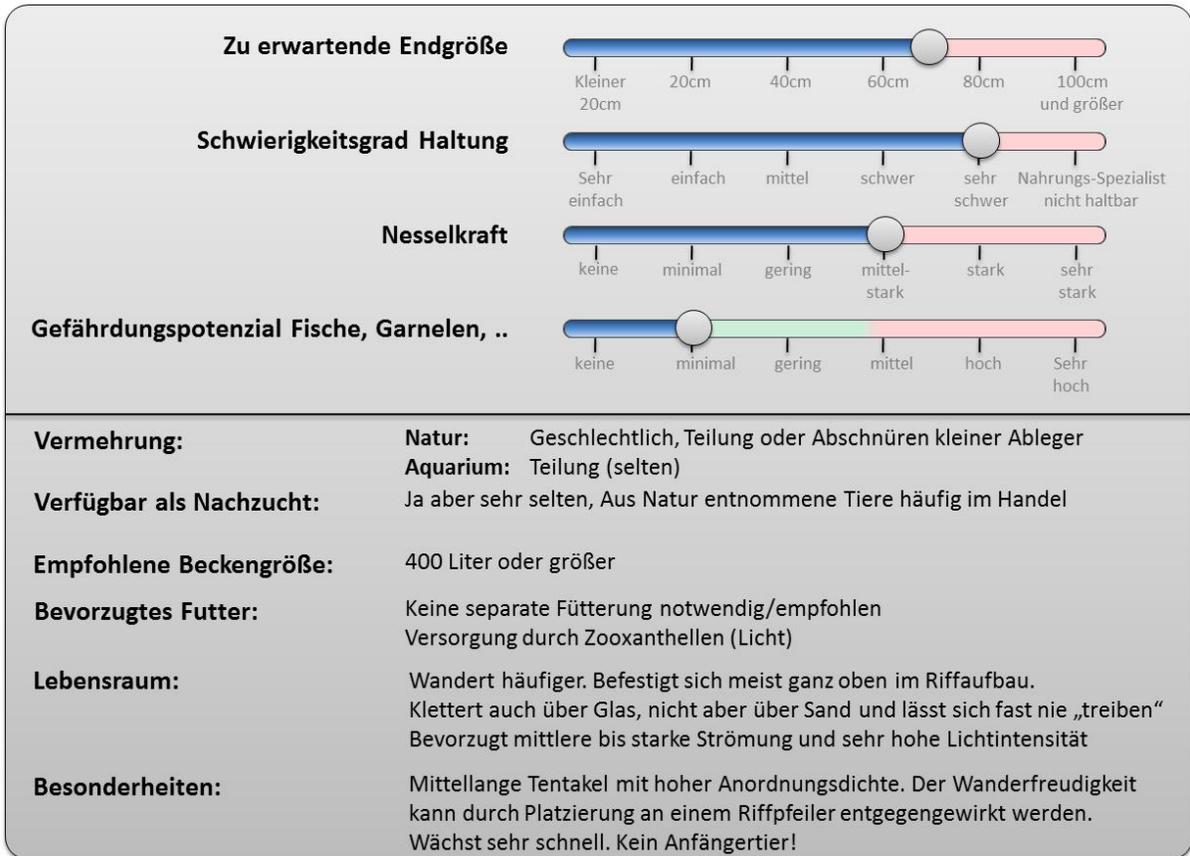




Foto: Tony Slotboom

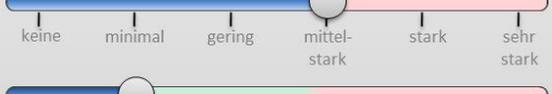
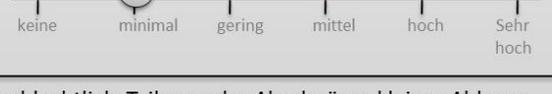


Foto: Greg Peterson



Foto: Marc Kleinnießen

## 10.8 Heteractis malu (Hawaianemone)

<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	<b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt Nein
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	200 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Keine separate Fütterung notwendig/empfohlen Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	Befestigt sich meistens am Boden, selten auch unter einem Stein bevorzugt leicht bis mittlere Strömung und hohe Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Relative geringe Anzahl an kurzen Tentakeln, besonders wenige davon um die Mundscheibe. Relativ „rücksichtsvolle“ Anemone die ihre Nesselgifte selten einsetzt. Leider werden häufig gefärbte oder gebleichte Tiere angeboten

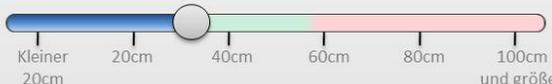
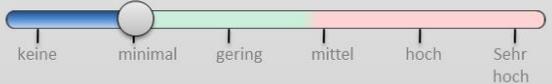




Fotos: Cquarium

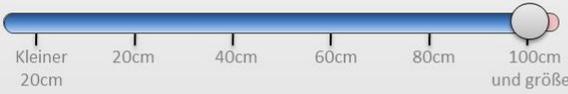
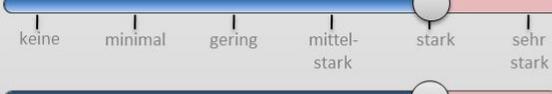


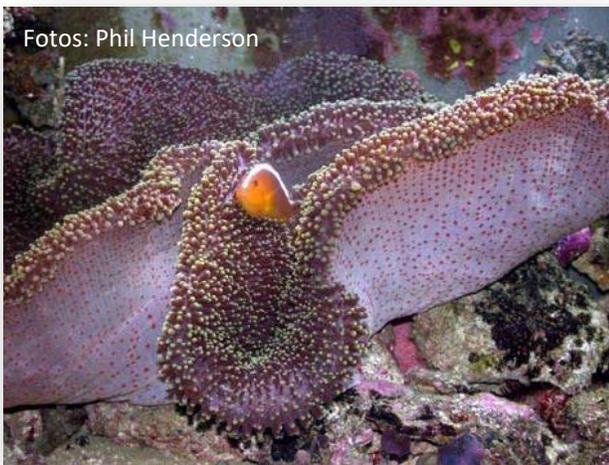
## 10.9 Macroactyla dorensis (Korkenzieheranemone)

<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	200 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Keine separate Fütterung notwendig/empfohlen Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	Befestigt sich meistens am Boden, selten auch unter einem Stein bevorzugt leicht bis mittlere Strömung und mittlere Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Relativ lange Tentakel, welche manchmal korkenzieherartig geformt sind. Es gibt zahlreiche Farbvarianten (leuchtend grün, lila, pink)



## 10.10 Stichodactyla mertensii (Merten's Riesenanemone)

<b>Zu erwartende Endgröße</b>	
<b>Schwierigkeitsgrad Haltung</b>	
<b>Nesselkraft</b>	
<b>Gefährdungspotenzial Fische, Garnelen, ..</b>	
<b>Vermehrung:</b>	<b>Natur:</b> Geschlechtlich, Teilung oder Abschnüren kleiner Ableger <b>Aquarium:</b> keine Vermehrung bekannt
<b>Verfügbar als Nachzucht:</b>	Nein, wird auch als Import nur sehr selten angeboten
<b>Empfohlene Beckengröße:</b>	400 Liter oder größer
<b>Bevorzugtes Futter:</b>	Fütterung wird „ab und zu“ empfohlen (Artemien, Mysis, zerkleinerte Stinte) Versorgung durch Zooxanthellen (Licht)
<b>Lebensraum:</b>	Im unteren Bereich des Riffgesteines, seltener auch am Boden bevorzugt mittlere bis starke Strömung und hohe Lichtintensität
<b>Besonderheiten:</b>	Diese Anemonenart kann sehr groß werden; Tentakel ca 1cm und teils unterschiedlich lang; Tentakel scheinen auf Unterseite als Noppen durch Meist cremefarbig; Formmorphie sehr selten; Nur für Artenbecken empfohlen



## Kontakt / Impressum

Autor: Martin Kuhn, 82110 Germering, Lohengrinstr. 64  
e-mail: [martin.kuhn@aquacalculator.com](mailto:martin.kuhn@aquacalculator.com)  
Homepage: [www.aquacalculator.com](http://www.aquacalculator.com)

Die Verlinkung meiner **Meerwasser FAQs** oder **Aqua-Calculator** ist ausdrücklich erwünscht \*1).

→ Setze einen Link auf meine MW-Portalseite <http://www.aquacalculator.com>

Verlinkung auf die Anleitungen/Programme selbst (Direkverlinkung) ist nicht erlaubt.

Alle auf meiner Homepage angebotenen Inhalte unterliegen meinem Urheberrecht und dürfen nicht auf anderen Servern/Homepages zum Download angeboten werden. \*1) bis auf Widerruf

**Werbung** auf meiner Homepage oder in AquaCalculator? → Kontaktiere mich unter o.g. e-mail Adresse.

## Quellen & Personen-angaben

Greg Peterson und Marina Peters	The Anemone FAQ	<a href="http://reefcentral.com">http://reefcentral.com</a>
Fautin and Allen	Anemone Fishes and their Host Sea Anemones	<a href="http://biodiversity.uno.edu">http://biodiversity.uno.edu</a>
Sprung and Delbeek	The Reef Aquarium Volume II	
Ron Shimeck	Host Sea Anemone Secrets	
Fossa and Nilsen	The Modern Coral Reef Aquarium	
J. Malcolm Schick	A Functional Biology of Sea Anemones	

### Fachliche Unterstützung, Verbesserungsvorschläge, Textkorrekturen

Ruedi Furter, Inken Krause, Peter Schmiedel, Michael Mrutzek, Jens Kallmeyer, Claude Schuhmacher, Tobi, Torsten Spier, Claudia B., Andreas Völkers



**AquaCalculator**

**...die Referenz Software für engagierte Meerwasser-Aquarianer.**

Weitere Infos und Download [www.aquacalculator.com](http://www.aquacalculator.com)

Windows



Diese FAQ und AquaCalculator werden unterstützt durch



[www.shop-meeresaquaristik.de](http://www.shop-meeresaquaristik.de)

Böcklerallee 2  
27721 Ritterhude  
Deutschland  
T +49 4292 4712170

- Ladengeschäft
- Online Shop
- Beratung
- Anlagenbau

Meerwasser, Süßwasser und Teich



**Aquarium  
& Teich AG**  
Seit 1994 für Sie da!

[www.aquarium-shop.ch](http://www.aquarium-shop.ch)

Wohlerstrasse 35  
5612 Villmergen  
Schweiz  
T +41 56 621 02 00